



Neisse



Echo

STADT

GUBEN



Guben und Schenkendöbern, den 22. November 2019

Woche 47 • Nummer 19 • Jahrgang 29

*Start in den Advent mit dem traditionellen Lichten anknipsen,
01.12.2019, 17 Uhr, Gubener Dreieck!*

*Weihnachtszauber in der Eurostadt Guben-Gubin
Beginn 14.12. und 15.12.2019 ab 11 Uhr,
Friedrich-Wilke-Platz, Eintritt frei!*



Foto: Stadt Guben

Stadtgeschehen

- Guben-Gutschein, eine ideale Geschenkidee Seite 3
- 12. Produktmesse, neuer Besucherrekord Seite 6
- Sandmannausstellung Seite 9

Weitere Themen

- LK SPN präsentiert die Untersuchungsergebnisse der ehem. Dachpappenfabrik Seite 13
- Schulprojekt „Junges Gemüse“ Seite 14
- Gubener Adventskalender 2019 Seite 19

Vorstand in der Kreisarbeitsgemeinschaft des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg im Landkreis Spree-Neiße neu gewählt

Im Rahmen einer Beratung der Mitglieder der Kreisarbeitsgemeinschaft des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg im Landkreis Spree-Neiße fand am 11. Oktober 2019 in Spremberg die Neuwahl des Vorstandes statt. Seit dem Ausscheiden des langjährigen Vorsitzenden der Kreisarbeitsgemeinschaft, dem ehemaligen Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz Fritz Handrow, wurde die Kreisarbeitsgemeinschaft vom Bürgermeister der Stadt Guben, Fred Mahro (Vorsitzender) und der Bürgermeisterin der Gemeinde Welzow, Birgit Zuchold (stellvertretende Vorsitzende) geleitet. Gemäß der Satzung des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg war eine Neuwahl des Vorstandes notwendig. Im Ergebnis der Wahl wurde Bürgermeister Fred Mahro als Vorsitzender, Bürgermeisterin Birgit Zuchold als stellvertretende Vorsitzende und Amtsdirektor des Amtes Burg/Spreewald Tobias Hentschel als Beisitzer einstimmig gewählt. Der Kreisarbeitsgemeinschaft im Landkreis Spree-Neiße gehören insgesamt 16 kreisangehörige Städte, Gemeinden und Ämter an.

Hintergrund:

Der Städte- und Gemeindebund Brandenburg ist ein freiwilliger Zusammenschluss der brandenburgischen Städte, Gemeinden und Ämter. Die Verbandsmitglieder des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg repräsentieren über 98 % der Einwohner des Landes Brandenburg. Die Aufgabe des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg ist es unter anderem, den Selbstverwaltungsgedanken zu fördern und stets für die Verwirklichung und Wahrung des Rechts auf kommunale Selbstverwaltung einzutreten. Die



Mitglieder der Kreisarbeitsgemeinschaft, Foto: Stadt Guben

politischen Entscheidungen des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg sind das Ergebnis umfangreicher Diskussions- und Arbeitsprozesse. Diese finden in zahlreichen Fachausschüssen, Arbeitskreisen und Arbeitsgemeinschaften statt. Darüber hinaus bilden die Mitglieder des Verbandes in den 14 Landkreisen des Landes Brandenburg jeweils eine Kreisarbeitsgemeinschaft. lb

Anhörung zum Strukturstärkungsgesetz im Ausschuss für Wirtschaft und Energie des Bundestages

Die zurückliegenden Oktobertage waren für Vertreter der LAUSITZRUNDE, Vertreter des Mitteldeutschen und Rheinischen Reviers gespickt mit vielen wichtigen Terminen. Zwei Termine ragen heraus. Die Bürgermeister aller Kohlereviere sind als Gäste zur Anhörung des Strukturstärkungsgesetzes (StStG) in den Aus-

schuss für Wirtschaft und Energie in den Bundestag nach Berlin eingeladen worden. Auf der Tagesordnung stand der erste Entwurf des Strukturstärkungsgesetzes, zu deren Inhalten sich die LAUSITZRUNDE bereits mehrfach kritisch geäußert hat. Von den Bundestagsfraktionen benannte Sachverständige behandelten unter anderem Fragen zum Staatsvertrag, zur Clusterstrategie, zu investiven Fördermöglichkeiten, Planungsvereinfachungen und zu Personalengpässen bei der Lösung der durch den Kohleausstieg anstehenden Strukturentwicklungsprojekte. Unklare oder missverständliche Formulierungen im Gesetzesentwurf sorgen für eine große Verunsicherung in den Kohlerevieren und müssen ausgeräumt werden. Ein Novum im parlamentarischen Verfahren wurde durch den Wirtschaftsausschuss des Bundestages eingeläutet. Vertreter der LAUSITZRUNDE, wie auch die Bürgermeister aus dem Mitteldeutschen und dem Rheinischen Revier, erhielten die Möglichkeit, direkt Unklarheiten und Schwächen des Gesetzes aus Sicht der Kommunen zu verdeutlichen. Die Bürgermeister konnten ihre Standpunkte unmissverständlich erläutern und hatten nach dem Gespräch mit den Mitgliedern des Wirtschaftsausschusses den Eindruck, gehört zu werden. Die Bedenken der kommunalen Vertreter wurden in den Rückfragen aufgegriffen und Änderungen über eine Mittelverbindlichkeit, für eine Planungsbeschleunigung für Investitionen und für die Übernahme von kommunalen Mittelleistungsanteilen in Form einer Investitionspauschale in Aussicht gestellt. Wir danken unseren regionalen Mitgliedern des Bundestages für den Rückhalt und die große Unterstützung und erwarten in der Debatte zum Strukturstärkungsgesetz ein klares Bekenntnis aller Bundestagsabgeordneten zum Gesetz und zur 1 : 1-Umsetzung des Kompromisses der Kohlekommission. Die LAUSITZRUNDE



Der Ausschuss des Deutschen Bundestages für Wirtschaft und Energie hat unter der Leitung seines stellv. Vorsitzenden, Dr. Matthias Heider (4. v. r.) CDU/CSU, und mit der Beteiligung zahlreicher Mitglieder des Bundestages, ein Gespräch mit VertreterInnen der vom Kohleausstieg betroffenen Regionen u. a. mit Gubens Bürgermeister, Fred Mahro (2. v. l.) geführt. Foto: Deutscher Bundestag Archiv

Gubener Händlerkooperation erhält Preis

Am 29. Oktober 2019 wurden die Preisträger der CityOffensive in Südbrandenburg bekannt gegeben. Die CityOffensive ist eine Kampagne der Industrie- und Handelskammern, die vom Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung und dem Handelsverband Berlin-Brandenburg unterstützt wird. Im Rahmen eines regionalen Wettbewerbs rief die CityOffensive Städte auf, sich mit ihren beispielhaften Vorhaben zur Stärkung und Belebung der Stadtzentren

zu bewerben. Infrastrukturministerin Kathrin Schneider würdigte die Teilnehmer und Preisträger des IHK-Bereichs Cottbus. In der Kategorie „Kampagnen, Projekte, öffentlicher Raum“ wurde die **Gubener Händlerkooperation für das Projekt „Gemeinsam eine lebenswerte Altstadt gestalten“ mit dem 3. Preis in Höhe von 2.500 € ausgezeichnet.** lb

Petition der Altstadt Händler

Vertreten durch Frau Hammel und Frau Weber überreichte die Kooperation der Altstadt Händler am 18.10.2019 ihre Petition an Bürgermeister Fred Mahro. Die Petition sieht eine vorübergehende Aussetzung der Sondernutzungsgebühren an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen vor. Die Aussetzung wird für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 beantragt. Ausgangspunkt und Grundlage der Petition bildet die rechtskräftige Satzung der Stadt Guben (Sondernutzungssatzung) vom 6. September 2001. Gemäß Sondernutzungssatzung der Stadt Guben § 2 Abs. 2 und 3 bedarf es z. B. für Verkaufsstände aller Art, Auslagegegenstände zur Kundenwerbung, das Aufstellen von Fahrradständern, Aufstellen von Tischen, Stühlen, Sonnenschirmen etc., der Erlaubnis der Stadt Guben. Für erlaubnispflichtige Sondernutzungen werden gemäß Sondernutzungssatzung § 8 Abs. 1 Gebühren erhoben. Die Petition wird zur Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt. *lb*



Übergabe der Petition an Bürgermeister Fred Mahro, Foto: Stadt Guben

Guben-Gutschein eine ideale Geschenkidee



Der Guben-Gutschein ist ein Zahlungsmittel, der bei 49 Gubener Einzelhändlern und Gewerbetreibenden einzulösen ist. Dieser ist erhältlich im Bürgerservice der Stadtverwaltung Guben, Gasstraße 4, im Wert von 10, 25 oder 50 Euro. Eine ideale Geschenkidee. Der Beschenkte kann aus einer Vielzahl von Angeboten das für ihn passende Geschenk auswählen. Mit dem Kauf eines Gutscheines unterstützen Sie die regionale Wirtschaft und Sie halten die Kaufkraft in ihrer Stadt. *lb*

Hier finden Sie alle teilnehmenden Geschäfte:

Blumengeschäfte & Tiernahrung

Blumenhaus „Veronica“ Berliner Straße 4b
Blumen-Diele Heike Strafe Pestalozzistraße 13
Grüne Tatze - Tiernahrung und mehr Am Wasserwerk 3

Lebensmittelgeschäfte

Fleischerei During GmbH Frankfurter Straße 25
einLaden-naturLiebe & buchGenuss Frankfurter Straße 19
Confiserie -Tee - Spielwaren Ines Frankfurter Straße 23
Stark

Optikerfachgeschäfte

augenoptik schneider Frankfurter Straße 44
Augenoptik Buthmann Frankfurter Straße 22

Technik & Fotogeschäfte

RINGFOTO.HENTZSCHELs.de Frankfurter Straße 23
SCHEFTER & GROH Karl-Marx-Straße 17
Fred`s Technikbude Karl-Marx-Straße 93
Heikes-Otto-Shop Frankfurter Straße 18
Werkzeug Lehmann Grünstraße 48b
EDV-Vertrieb Riese Bethanienstraße 8
Firma Worbs Uhren & Schmuck Frankfurter Straße 18
Steckling Schreiben & Schenken Berliner Straße 4a

Atelier 3F, B. Pfeiffer Bekleidungsgeschäfte

Sport Neumann
Stilecht Für Sie und Ihn
Jannett-Textilien
GubHut GbR

Auto-Service

Premio Reifenservice Türke GmbH
Schanzes-Teiledienst GmbH
Autokühler-Klima Service & G
roßhandel Jan Brodtka

Autohaus Karge UG

Taxi Goebel, Inhaberin Ina Goebel
Guben

Motorradhaus Haigold

Autohaus RUPRECHT GmbH

Schreib-/Schul- & Spielwaren

Brummkreisel Silvia Preuß
Büro- u. Kopierservice Hausmann

Gastronomie

Volkshaus Fabrik e. V.

Bergschänke

Gaststätte Biberbau

Beauty & Fitness

Frisör Klier
Kosmetikstudio feel good
Flex-Fitnessoase
BONITAS Fitnessstudio

Gesundheit & Apotheken

Physiotherapie Am Schillereck
Inh. Reißner

Praxis Physiotherapie

Inh. Natalja Musihin
Alexander-Tschirch-Apotheke

Stadt-Apotheke Guben

FUCHS Apotheke

Schiller Apotheke

Neiße Apotheke

Reisen und Freizeit

Gubener Ferien-Service H. Glockan
Touristinformation

Wohnambiente

R & G Gardinenstudio
Raumausstatter Deko-Füchse

Discount-Handel

Thomas Philipps Sonderposten

Straße der Jugend 19

Frankfurter Straße 46
Friedrich-Schiller-Straße 2A
Frankfurter Straße 41
Cottbuser Straße 1

Cottbuser Straße 54a
Altsprucke 15
Berglehne 10

Cottbuser Platz 21
Flemmingstraße 12

Straße der Jugend 30
Forster Straße 11

Kaltenborner Straße 1
Philipp-Müller-Straße 12

Bahnhofstraße 6
Neuzeller Straße 10
Grunewalder Straße 20

Kaltenborner Straße 68
Friedrich-Schiller-Str. 2A
Otto-Nuschke-Straße 9

Fr.-Schiller-Straße- K
ompaktbau

Friedrich-Schiller-Straße 5A

Bahnhofstraße 2A

Karl-Marx-Straße 52
Berliner Straße 43/44
Klaus-Herrmann-Straße 19
Friedrich-Schiller-Straße 5D
Berliner Straße 13 - 16

Alte Poststraße 25
Frankfurter Straße 21

Pestalozzistraße 8
Frankfurter Str. 8

Karl-Marx-Str. 96



Alle ausgezeichneten Ehrenamtler des Jahres 2019. Fotos: Stadt Guben



Bürgermeister Fred Mahro bedankt sich bei Moderatorin Jasmin Schomber.

Weihnachtszauber in der Eurostadt Guben-Gubin



Samstag, 14. Dezember 2019

- 14:00 Uhr, Konzert des Gubener Stadtchores in der Kirche des Guten Hirten
- 17:00 Uhr, Ankunft des Weihnachtsmanns und der Bürgermeister
- 15:00 Uhr, Eröffnung, Stollenanschnitt
- 15:15 Uhr, Weihnachtliche Kremserfahrt durch die Altstadt (bei entsprechendem Wetter)
- 15:00 - 16:00 Uhr, Weihnachtliches Kinderland mit Laternenbasteln, Chillbereich, Besuch des Weihnachtsmanns (Ausstellungsraum)
- 15:00 - 17:30 Uhr, Weihnachtliche Programme der Kindergärten (Bühne)
- 15:30 Uhr, Theater aus dem Koffer „Meister Ton und der Lieder-Zauber-Koffer“ (Mitmach-Theater im Ausstellungsraum)
- 16:30 Uhr, Anita & the Pocket Band (Bühne)
- 16:30 Uhr, Laternenumzug durch die weihnachtliche Stadt mit den Breslacker Musikanten



18:30 - 20:00 Uhr Cross River Queens (Bühne)

Sonntag, 15. Dezember 2019

- 14:45 Uhr, Wecken des Weihnachtsmanns
- 15:00 Uhr, Bläser der Musikschule (Bühne)
- 15:00 - 18:00 Uhr, Weihnachtliches Kinderland mit Bastelecke, Chillbereich, Besuch des Weihnachtsmanns (Ausstellungsraum)
- 15:00 - 17:00 Uhr, Sonderöffnung des Stadt- und Industriemuseums:
 - Märchenfeen und der Weihnachtsmann erwarten die Kinder
 - Weihnachtsausstellung der Gubener Kunstgilde zum Sondereintrittspreis
 - Kleiner Weihnachtsmarkt der Gubener Kunstgilde
- 16:15 - 16:45 Uhr, Patryk Janiak (Bühne)
- 17:00 - 19:00 Uhr, Express Party Band (Bühne)

Samstag und Sonntag

Während der Nachmittage und Abende lädt die Heilsarmee zur Gemütlichkeit an Feuerkörben mit Stockbrot und Marshmallows ein.



12. Gubener Produktmesse - Besucherrekord!

Die Produktmesse ist kein Geheimtipp mehr.
Die mittlerweile 12. Produktmesse der Stadtverwaltung Guben konnte ihren Besucherrekord wieder mal übertreffen.
Mehr als 2.500 Besucher spiegeln die Nachfrage für regionale, frische und qualitativ hochwertige Produkte.
Die **nächste Produktmesse** ist für den **14.03.2020 geplant.** /b





Fotos: Stadt Guben

Wohnortbezogene Kriminalprävention

Im Rahmen der Sicherheitsoffensive Guben und zum „Tag des Einbruchschutzes“ wurde am Donnerstag, 14.11.2019, zum Thema Einbruchschutz in der Alten Färberei informiert und diskutiert. Eingeladen waren Bewohner des Bereiches Altsprucke, wie zum Beispiel Am Egelbusch, Zehnhäuserweg, Am Sandberg. Es waren ca. 45 Einwohner anwesend. Durch den Stellvertreter des Leiters des Polizeireviers Guben, Henry Schmidt, wurden die Struktur der Polizei erläutert sowie Zahlen und Fakten genannt in Sachen Kriminalitätsstatistik speziell für Guben und speziell für diesen Wohnbereich. Durch Herrn Denny Baumgart vom Bereich der Technischen Prävention der Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße wurde zum mechanischen und elektronischen Einbruchschutz berichtet. Wobei eindeutig gesagt wurde, mechanischer Schutz verhindert, Elektronik meldet den Einbruch. Von Pilzkopfverriegelungen an Fenstern und Türen bis hin zu guten nachbarschaftlichen Beziehungen wurden Erfahrungen erläutert und Hinweise gegeben. In kurzen Filmen wurde gezeigt, wie Einbrecher vorgehen, um Fenster aufzubrechen und wie dies durch entsprechenden Einbruchschutz an Fenstern und Türen verhindert oder erschwert werden kann. Es gab Empfehlungen, wie bei längerer Abwesenheit Maßnahmen ergriffen werden können, um eine Anwesenheit vorzutäuschen, evtl. TV-Simulator und elektrische Rollläden. Auf keinen Fall sollte der Anrufbeantworter aktuell besprochen werden, dass die Hauseigentümer zwei Wochen im Urlaub sind. Auch aktuelle Urlaubs-



Foto: Stadt Guben

bilder auf Facebook nutzen Einbrecher zur Information. Fazit war, dass es keine 100 %ige Sicherheit gibt, weder durch den Eigentümer, noch durch die Polizei. Jedoch kann jeder selbst zur Sicherung des eigenen Hauses oder der Wohnung beitragen. Die Präventionsabteilung der Polizei bietet auch kostenlose Beratungsgespräche vor Ort auf den Grundstücken oder in den Wohnungen an. FB III

Sicherheitsoffensive Guben – Kriminalitätsprävention durch die Bundespolizei



Foto: Stadt Guben

Am Dienstag, 12.11.2019, wurde wieder eine Präventionsveranstaltung durch das Präventionsteam der Bundespolizei Forst/L. in Guben durchgeführt. Unter dem Thema „Enkeltrick und mehr“ war das richtige Verhalten in kritischen Situationen auf der Tagesordnung. Wie kann man sich vor Taschendiebstahl schützen? Wie schützt man sich allgemein vor Dieben und Betrügern? „Eine 100 %ige Sicherheit gibt es nicht, jeder kann sich aber durch eigenes überlegtes Verhalten selbst schützen“ so eine Aussage der Bundespolizei.

Die Bundespolizisten haben in verschiedenen Rollenspielen anschaulich Situationen nachgestellt, die sie zum Teil selbst schon als Polizisten erlebt haben und bei denen sie eingegriffen haben. Oft wird es Dieben auch leicht gemacht, wenn man beim Einkaufen die Handtasche im Einkaufskorb unbeaufsichtigt liegen lässt oder im Restaurant Wertsachen wie Handy oder Portemonnaies nicht sicher aufbewahrt. Wichtig war allen das Thema „Enkeltrick“, das nach wie vor sehr aktuell ist. Allgemein sollte jeder bei zweifelhaften Anrufen sehr kritisch sein, vor allem wenn es um Geldzahlungen geht. Erschreckend war in dieser Veranstaltung, wie viele schon Erfahrung mit derartigen Anrufen hatten. Die mittlerweile 13. Veranstaltung dieser Art seit 2014 wurde im Mietgliedertreff der GWG e.G. organisiert. Dieser Termin war Bestandteil der Veranstaltungsreihe im Mitgliedertreff und wurde mit 40 Personen sehr gut besucht. Durch die Leiterin des Mitgliedertreffs, Frau Waßmann, ist beabsichtigt, diese Veranstaltungsreihe fortzusetzen. *FB III*

Young: Oldies proben in Guben



Foto: Städtische Musikschule „Johann Crüger“

Am 09.11.2019 probten über 40 Kinder aus ganz Brandenburg in der Musikschule. Zum Jubiläum „10 Jahre Bläserklassen“ bilden sie ein Orchester aus ehemaligen Bläserklassenkindern. Auf der Bühne zu erleben sind sie am 23.11.2019 beim Abschlusskonzert des Bläserklassentreffens 2019 in der MBS Arena in Potsdam. *lb*

Die Stadtbibliothek informiert

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt!



Komm mit ins Weihnachtswunderland

In diesem Buch finden Sie nicht nur moderne und liebevoll ausgearbeitete Modelle für die Weihnachtszeit, sondern auch fantastische Anregungen für Rituale. Diese lassen sich auf bezaubernde Art und Weise personalisieren und in Ihre Adventszeit integrieren.



Diepolder, Annette: Weihnachtliche Geschenke im Glas selbst gemacht

Kleines Glas, große Freude! Wenn die Tage kürzer und kälter werden, rückt sie wieder näher, die Zeit für Geschenke. Ob Kekse, Adventskalender oder Weihnachtsbaumanhänger: Mit kleinen, originell im Glas verpackten Mitbringseln liegt man immer richtig.



Grün, Mareike: Adventskalender einmal anders - Pfiffige Ideen für Paare und gute Freunde

Dieses Buch liefert Ihnen reichlich Anregungen für einen ganz individuell erstellten Adventskalender. Sie finden zum Beispiel Anleitungen für einen orientalischen Kalender mit lustigen Orakelsprüchen, farbenfrohe Würfel, Adventslikör oder Wellness-Gläschen.



Die 101 schönsten Ideen Advent und Weihnachten

Die 101 schönsten Ideen für Advent und Weihnachten. Zaubervolle Kreativideen für die festlichste Zeit im Jahr. Einfaches Nacharbeiten dank vieler Vorlagen und detaillierter Schritt-für-Schritt-Anleitungen.



Brändle, Bine: Meine bunte Weihnachtswelt

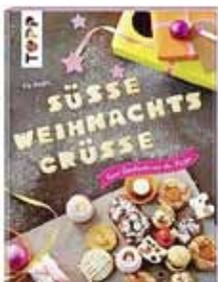
Auf jeder Seite finden sich originelle und bunte Deko-Ideen, Gestaltungsvorschläge für die Adventszeit und Geschenkideen, welche unter keinem Weihnachtsbaum fehlen dürfen.

Selbst gemachte Christbaumanhänger oder einzigartige Schneemänner. Mit einfachen Mitteln zaubert Sie Weihnachtsatmosphäre in das ganze Haus.



Barnholt, Hege: Weihnachtliches Schatzkästchen - Bezaubernde Selbstmach-Ideen rund ums Fest

Weihnachten in nordischem Stil! Deko-Objekte aus Naturmaterialien, Filz, Garn oder Papier verzaubern Ihr Heim. Originelle Adventskalender, Geschenkpapier und -anhänger erhalten eine individuelle Note und kleine Gaben sind schnell gestrickt oder gebastelt.



Deges, Pia: Süße Weihnachtsgrüße - Feine Geschenke aus der Küche

Süße Weihnachtsgrüße - Sündige Mokka-Trüffel, feinste Rotweinküchlein oder knusprige Weihnachtsmandeln. Die einfachen, aber höchst wirkungsvollen Verpackungsideen machen aus den leckeren Glückshappen perfekte Geschenke.



Rolf, Christa: Nähen für Advent & Weihnachten

Entzückende Deko-Ideen wie Nikolausstiefel, Adventskalender oder Tischsets. Ein umfassender Grundkurs zu Nähen, Patchwork und Quilten zeigt Schritt für Schritt alles Wissenswerte zum Thema.

Das Stadtmuseum informiert

Anzeige

Sandmann, lieber Sandmann...

Jubiläumsausstellung im Stadt- und Industriemuseum

Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Spree-Neiße und dem Autohaus Fischer in Guben



Originalrequisiten aus der Sendereihe „Unser Sandmännchen“

~ Fahrzeuge ~ Trickpuppen ~ Tiere ~ Möbel ~ Kulissen ~



28.11.2019 - 29.02.2020

Di – Fr 12–17 Uhr & jeden 2. So 14 – 17 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag 14 – 17 Uhr

Gasstraße 5 in Guben Tel.: 03561 6871 2100

E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de www.museen-guben.de

Eintritt nach aktueller Entgeltordnung

Eine Ausstellung in Zusammenarbeit mit der rbb media GmbH und den Museen der Stadt Guben

Bildrechte bei rbb media GmbH

Die nächste Ausgabe
erscheint am:

Freitag, dem 13. Dezember 2019
Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:

Mittwoch, der 4. Dezember 2019

Weihnachtsausstellung im Stadt- und Industriemuseum

„Alle Jahre wieder“



Die Gubener Kunstgilde e.V. stellt aus:

Malerei, textile Gestaltung, Keramik

04.12.2019 – 05.01.2020

Öffnungszeiten:

Di - Fr 12 -17 Uhr jeden 2. u. 4. So 14 -17 Uhr

sowie am 26. Dezember 2019 14-17 Uhr

Für Kitas und Schulen auf Anfrage auch vormittags

Mo und Sa immer geschlossen

Verkaufsveranstaltung am 15.12.2019, 15-17 Uhr

Gasstraße 5 in Guben Tel.: 03561 6871 2100

E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de www.museen-guben.de

Eintritt: Erwachsene: 3,00 Euro Ermäßigt: 2,00 Euro Kinder: 1,50 Euro



9. Türchen im Gub'ner Adventskalender 2019

mit dem Weihnachtsprogramm der Folkloregruppe Guben e.V.

„Lieder und Gedichte zur Weihnacht - Heiteres und
Besinnliches zur Weihnachtszeit“

am: Montag, 9. Dezember 2019
um: 16 Uhr
wo: Museumsscheune „Sprucker Mühle“
Eintritt: Erwachsener - 3,00 Euro / Kind -1,50 Euro

Weitere Programmpunkte erwarten Sie am 9. Dezember auf dem Gelände des
Heimatmuseums „Sprucker Mühle“:

- 15:00 – 18:00 Uhr
- o Öffnung des Heimatmuseums
 - o Bastelstraße mit Karin Benke
 - o Kulturelles Rahmenprogramm mit Rally Ewersbach und dem Weihnachtsmann
 - o Vorführung der Gubener Klöppel-Gruppe
 - o Verkauf von frisch gebackenen Plätzchen und weihnachtlichen Kuchen
 - o Glühwein, Getränke, Würstchen



Weihnachtliches im Museum

Montag, 2. Dezember 2019 ab 15 Uhr, im Ausstellungsraum der „Alten Färberei“

deutsch-polnische Sonderveranstaltung
„Der geschmückte Weihnachtsbaum – ein deutsch-polnischer Traum“



Eintritt: frei – aufgrund der Förderung durch die Euroregion Spree-Neiße-Bober
 Wir bitten aufgrund begrenzter Platzkapazitäten um **Voranmeldungen**.
 Diese nehmen wir ab dem 18. November 2019 unter folgender
 Telefonnummer entgegen: 03561 6871 2100.

„Barrieren reduzieren- gemeinsame Stärken nutzen“
 Das Projekt wird aus den Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Rahmen des Kooperationsprogramms INTERREG V A Brandenburg – Polen 2014-2020, des Ziels „Europäische territoriale Zusammenarbeit“ und des Kleinprojektfonds der Euroregion Spree-Neiße-Bober, kofinanziert.

Gubener Zeitung



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren – Notizen aus der „Gubener Zeitung“ November – Dezember 1919

12. November 1919
 Die neuen 50 Pfennig-Stücke. Seit einigen Tagen ist das erste Geldstück der Deutschen Republik im Umlauf. Das neue 50 Pfennig-Stück ist seit Jahrhunderten die erste deutsche Münze, die ohne Adler und Wappenschild erscheint. In der Form gleicht es dem alten Nickel-Zwanzigpfennig-Stück. Es zeigt auf der Vorderseite eine große 50 und darunter in einem Querbalken in deutscher Fraktur das Wort Pfennig. Ueber dem Balken umrahmt die Inschrift „Deutsches Reich“ die Zahl. Unter dem Wort Pfennig steht die Jahreszahl 1919. Die Rückseite weicht völlig von dem üblichen Bild ab. Sie zeigt die stilisierte Wiedergabe einer Aehrengarde Flachrelief, die quer durch die zweizeilige Inschrift „Sich regen bringt Segen“ durchschnitten wird. Dies Geldstück, das das Münzzeichen A trägt (Staatliche Münze Berlin), ist aus einem leichten, sich fettig anführenden weißen Metall geprägt. Der Rand ist eingekerbt, wie bei den silbernen 0,5 Mark-Stücken.

12. November 1919
 Polizeistunde für Wirtschaften. Die Polizeistunde für alle Wirtschaften im Regierungsbezirk Frankfurt a.O. mit Ausnahme derjenigen in den Stadtkreisen, ist, wie der Regierungspräsident im Amtsblatt bekannt gibt, vom 1. Oktober 1919 ab 10 Uhr abends. Sogenannte Animierkneipen haben nach wie vor um 6 Uhr zu schließen.

14. November 1919
 (Ausgehobenes Falschmünzernest.) Die Kriminalpolizei nahm sieben Männer und eine Frau fest, die falsche 50 Mark-Scheine in großen Mengen teils hergestellt, teils im Umlauf gebracht hatten. Bei der Hausdurchsuchung wurden etwa drei Waschkörbe voll fertiger Scheine im Gesamtwerte von 1,5 Millionen Mark beschlagnahmt.

16. November 1919
 Der Speckdiebstahl, der in der Nacht zum 26. Oktober im Städtischen Lebensmittellager am Werdertor-Turm verübt worden ist und wobei 11 Zentner Speck und mehrere Pakete Suppeneinlage den Dieben in die Hände fielen, ist trotz der ausgesetzten Belohnung von 3000 M noch immer nicht restlos aufgeklärt. In einem Garten in der Crossener Straße hier sind 60 Pfund Speck vergraben aufgefunden worden. Eine in Verbindung damit vorgenommene Verhaftung konnte nicht aufrecht erhalten werden, da dem Verdächtigen eine Teilnahme an dem Diebstahl nicht nachgewiesen werden konnte. Eine weitere Spur führt nach Forst, wohin der größte Teil des gestohlenen Specks verschoben worden sein soll. Die Forster Polizeiverwaltung setzt die Ermittlungen fort.



18. November 1919
 Eine hochherzige Schenkung hat Kommerzienrat Adolf Wolf dem Tierschutzverein gemacht, indem er 1000 M stiftete, die dem Andenken der verstorbenen Gemahlin des Spenders gewidmet sein sollen. Die Verstorbene war eine warmherzige Förderin des Tierschutzes und war besonders der gefiederten Welt, die uns in Wald und Flur so nützliche Dienste erweist, eine liebevolle, fürsorgliche Freundin. Bei diesem Charakterzug glaubte Herr Kommerzienrat Wolf dem Andenken seiner Gattin nicht besser dienen zu können, als dem Verein die genannte Summe zu überweisen, deren Zinsen für die hungernden Vögel im Winter Verwendung finden sollen. Der Verein wird die Stiftung unter den Namen Helene Wolf – Spende verwalten und mit den Zinsen die treue segenvolle Tierschutzarbeit fortsetzen, die Frau Kommerzienrat Wolf jahrelang ausgeübt hat. In der Fürsorge für die Tiere erkennt man die Herzensgüte der Menschen.

19. November 1919
 Empfänger postlagernder Pakete treiben mit dieser Art von Postempfang teilweise Mißbrauch. Sie nutzen mehr oder weniger einen großen Teil der Lagerfrist aus, um nicht einen Aufbewahrungsraum unterhalten zu brauchen. Es scheinen sich unter diesen Postabholern auch solche zu befinden, die die Postpackkammer als sicheres Versteck für Schmugglerwaren benutzen. Um Mißbräuchen zu steuern, werden die Postanstalten vom 1. Dezember ab eine ungebührliche Lagerung nicht mehr gestatten. Wer sich innerhalb der zulässigen Lagerfrist zur Abholung einfindet hat künftig alle für ihn lagernden Sendungen auf einmal in Empfang zu nehmen. Nur bei Nachnahmepaketen bleibt dem Empfänger die 7 tägige Lagerfrist weiter gewährt. Lehnt er die Empfangnahme eines Teiles ab, so wird dieser Teil als verweigert gemäß der Postordnung weiter behandelt. Eine gewisse Nachsicht werden die Postanstalten sol-

chen Empfängern gegenüber bestätigen, denen die Postlagerung ein notwendiges Mittel für ihren Erwerb ist z.B. Hausierern, wenn es sich offensichtlich nicht um Schmugglerwaren handelt.



02. Dezember 1919

Gütersperre. Vom 1. Bis einschl. 6. Dezember ist Frachtstückgutsperre, außer Beleuchtungs- und Betriebsgegenstände, Beleuchtungs- und Betriebsstoffe, Brennstoffe, Düngemittel, Futtermittel, Heizöl, Lebensmittel einschl. Genußmittel, Hopfen, Saatgut, Umzugsgut, Leitungsdruckpapier, Arznei- und Apothekenmittel und leere Gegenstände dieser Artikel.

03. Dezember 1919

Stadtbücherei. Die Reorganisation der Volksbücherei ist beendet. Die Bücherei ist nunmehr mit allen Hilfsmitteln der neuzeitlichen Bibliothekstechnik ausgestattet. Es wird in Zukunft neben der Verkehrsaufgabe der modernen Bücherhalle auch die Aufbewahrungsaufgabe der wissenschaftlichen Bücherei haben. Aus diesem Grunde ist die

Bezeichnung „Volksbibliothek und Lesehalle“ in „Stadtbücherei“ umgeändert worden. Dank der reichlichen Mittel, die in diesem Jahre zur Verfügung standen- die Bücherei durfte sich neben einer außerordentlichen Beschaffungsbeihilfe der Regierung noch eines Geschenkes in Höhe von 8000 M von Seiten des Herren Max Wilke erfreuen- konnte die Abteilung „Schöne Literatur“ ergänzt und, soweit es die schwierige Lage des Büchermarktes zuläßt, ausgebaut werden. Die erneut bewilligten 12000 M sollen zur Beschaffung belehrender Werke dienen. Es kann selbstverständlich nicht erwartet werden, daß die Bücherei nunmehr in der Lage ist, alle Wünsche zu befriedigen, die an sie herantreten. Es ist eben erst der Grund gelegt, auf dem weiter gebaut werden kann. Noch auf viele Jahre hinaus werden sich Lücken bemerkbar machen. Um dem ärgsten Mangel abzustellen, ist der Leihverkehr mit der Nationalbibliothek in Berlin eingerichtet worden. Die Bücherei ist am Montag, den 1. Dezember dem Betrieb wieder übergeben worden. Die Bücherausgabe findet werktäglich von 5-7 Uhr statt; der Lesesaal ist täglich 5-9 Uhr geöffnet.

05. Dezember 1919

Keine Verkehrssperre vor Weihnachten. Vielfach werden noch Zweifel darüber laut, ob wir in diesem Jahre noch mit einer abermaligen Verkehrssperre zu rechnen haben. Wie verlautet, besteht weder im Reichsverkehrsministerium noch in der Eisenbahndirektion die Absicht, im Dezember eine neue Verkehrssperre anzuordnen. Wie von anderer Seite gemeldet wird, beabsichtigt der Reichsverkehrsminister eine dahingehende Erklärung am Freitag in der Nationalversammlung auf eine kleine Anfrage abzugeben.

Wohnpark Obersprucke

**Lustige Episoden
zur Vorweihnachtszeit**

26. November 2019 um 15:00 Uhr
im Kulturzentrum Obersprucke

Eine Lesung der Stadtbibliothek Guben
Um Voranmeldung wird gebeten.
unter 03561 6871-2300 oder 03561 5132480

Nikolausfest
am Freitag, dem 6. Dezember 2019,
von 16:00 bis 17:00 Uhr im Kulturzentrum Obersprucke

Der Nikolaus ist im Kulturzentrum Obersprucke ab 16:00 Uhr unterwegs. Lieder - gesungen von Kindern und Geschichten vom Nikolaus mit manchen Überraschungen erwarten die großen und kleinen Gäste.

Ein weihnachtliches Programm
für die ganze Familie

Dieses Projekt wird durch Mittel des Bundes, des Landes Brandenburg sowie aus Eigenmitteln der Stadt Guben finanziert.

Schuh- und Stiefelabgabe zum Nikolausfest

Für die diesjährige Schuh- und Stiefelsammelaktion im Wohnpark Obersprucke können bis zum 4. Dezember 2019 Stiefelchen mit einem Namensschild versehen abgegeben werden. Abgabe bei den Stadtteilmanagern Viktoriya Scheuer und Rally Ewersbach:



- Stadtteilbüro Wohnpark Obersprucke WK II, Friedrich-Schiller-Straße 16 a (Telefon: 03561 32480)
- Stadtteilbüro Wohnpark Obersprucke WK IV, Klaus-Hermann-Straße 20 (Telefon: 03561 52184)

Der Nikolaus wird die geputzten Schuhe und Stiefel in der Nacht zum 6. Dezember 2019 mit kleinen Geschenken und Süßigkeiten füllen. Zum Nikolausfest an diesem Freitag können die Kinder im Kulturzentrum Obersprucke nach ihren Schuhen Ausschau halten. Das Gegenstück des abgegebenen Schuhs dient als Erkennungsmerkmal, welches die Kinder mitbringen sollen. Ab 16 Uhr können sie dann ihren eigenen mit Überraschungen gefüllten Schuh zurück bekommen. Die Veranstaltung wird durch Mittel des Bundes, des Landes Brandenburg sowie aus Eigenmitteln der Stadt Guben im Rahmen des Förderprogramms „Soziale Stadt“ mitfinanziert. Der Eintritt ist frei.

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Kürbis-Allerlei



Fotos: DRK Kita „Waldhaus“



Kinder und Erzieher der Igelgruppe der Kita Waldhaus in Guben beschäftigten sich im Oktober u. a. mit dem KÜRBIS, von Botanikern auch Panzerbeere genannt.

Unsere Kürbiswoche begann mit dem Aushöhlen, Schnitzen und Gestalten von zwei Riesenkürbissen, die uns die Oma eines Kindes schenkte.

Jürgen und Beate (so wurden beide genannt) schmücken nun den Eingangsbereich der Kita. Beim Aushöhlen der Kolosse kamen Fragen auf wie: Was kocht man damit? Wie schmecken die? Kann man auch die Kerne essen? Passen sie in einen Kochtopf? Wir gingen den Fragen auf den Grund und so drehte sich in der Woche alles um den Kürbis. In unserer Kinderküche schnitten einige Kinder die Kürbisstreifen in kleine Stücke, andere wogen mit der Waage Kürbis- und Apfelstück-

chen ab, pürierten, pressten Zitrone aus oder maßen alle Zutaten für den Kuchenteig ab. Alle Drei- bis Sechsjährigen waren voller Eifer und Freude dabei, bis aus den verschiedenen Zutaten Kürbis-Apfel-Marmelade, Kürbis-Birnen-Kompott und leckerer Kürbiskuchen wurden. In spielerischer Form erfuhren die kleinen Kürbisköche das viele unterschiedliche Schritte und Teamarbeit notwendig sind, um zu einem Ergebnis zu gelangen. Florentine, Sophie und Marleen als fleißige Kürbiskuchenbäcker staunten immer wieder, wie der Mixer die Zutaten verrührte und es „dunkelorange“ wurde, als das Kürbismus dazu kam! „Geschmäcker sind verschieden!“ - so auch bei unseren hergestellten Speisen. Vielen Kindern schmeckte der Kuchen am besten, einige probierten die Marmelade und nur wenige begeisterten sich für das Kürbiskompott. Aber der Weg ist das Ziel und wir hatten sooo viel Spaß! Nächstes Mal kochen wir Kürbissuppe.

Die Igelgruppe

Wichtige Hinweise

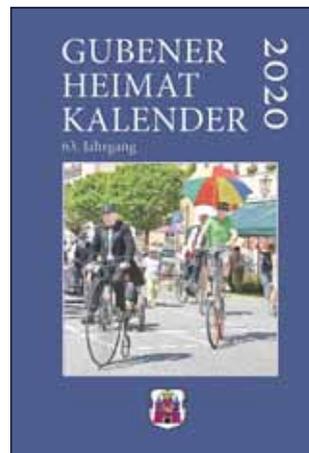
Aus unserer Postmappe

KAV Guben Preisskat

Unser Weihnachtspreisskat findet am Samstag, 30.11.2019, 16 Uhr in der Gaststätte Busching statt. Alle organisierten Angler sind eingeladen. Der Unkostenbeitrag beträgt 10 €. Anmeldungen bis Freitag, 29.11.2019, bei Sportsfreund W. Kergel, Erich Weinert Str. 15 oder Tel: 03561 5196615. Jeder Teilnehmer erhält einen Sachpreis. *W. Kerge*

64. Ausgabe des Gubener Heimatkalenders erscheint am 3. Dezember 2019

Die redaktionelle Arbeit an der neuen Ausgabe des Gubener Heimatkalenders ist abgeschlossen. Die 64. Ausgabe der heimatgeschichtlichen Publikation befindet sich in der Endphase der Gestaltung und geht nach Freigabe durch Redaktionsleiterin Gerlinde Winter in den Druck. Interessenten können sich auf vielfältige aktuelle Themen aus Guben, Beiträge zur Geschichte der Neißestadt und der Region sowie aus Natur und Landschaft freuen. Über 100 Seiten Lesestoff hat das neue Heft. Zu erfahren gibt es unter anderem, warum eine ehemalige Schulleiterin auf ihre einstigen Schüler sehr stolz ist, welche Erlebnisse zwischen Grundmoräne und Neißetal im Gubener Norden erwandert werden können oder was den Große Paul Simon mit dem kleinen Groß Breesen verbindet. Dr. Hartmut Schatte schreibt über einen Gärtner, Heimatkundler und Münchhausen und Ingrid Giebler über die alte Fließbrücke in der Altsprucke. Die Anfänge des Lichtspielwesens in Guben sind ebenfalls ein Thema. Drei Beiträge behandeln Jubiläen, 125 Jahre Stadtapotheke und 100 Jahre Uhren-Worbs. Besonders die Kaltenborner sollten sich den **Termin der Präsentation des Gubener Heimatkalenders am 3. Dezember 2019 um 15 Uhr in der Stadtbibliothek** dick ankreuzen, dann ist erstmals zu lesen, was Thomas Laugks über den Gubener Ortsteil und seine 725-jährige Geschichte geschrieben hat. Zur Präsentation wird der Gubener Heimatkalender zum Vorzugspreis angeboten. Zwei Exemplare kosten jeweils 6 Euro, jedes weitere 7 Euro.



Weihnachtspreisskat am 15.12.2019



Der traditionell stattfindende Weihnachtspreisskat um den Pokal des Bürgermeisters findet am 15.12.2019, 10 Uhr, im Schanklokal Busching statt. Mit einem Einsatz von 10 € werden 2 x 2 Serien zu je 40 Spielen gespielt. Eingeladen sind alle Skat-Freunde.

Harald Schuster



Guben App

Die mobile App zur Neißestadt: Einfach den QR-Code mit dem mobilen Endgerät einscannen und im Store herunterladen.



Redaktion HK

Landkreis Spree-Neiße präsentiert Untersuchungsergebnisse an der ehem. Dachpappenfabrik



Foto: Stadt Guben

Am Dienstag, 12.11.2019, präsentierte der Landkreis Spree-Neiße die Boden- und Grundwasseruntersuchungsergebnisse für das Gebiet der ehem. Dachpappenfabrik in der Straupitzstraße 11 in Guben. Das Gutachten ergab das durch Handlungsverluste beim Entladen, Leckagen in der Teergrube und unterirdischen Leitungen ein Eintrag von ca. 90 t Teer in den Untergrund entstand. Der Grundwasserstand liegt in dem Bereich bei ca. 2,5 m, die leichten Teeröl-Bestandteile schwammen auf dem Grundwasser auf und schwere Bestandteile sanken weiter ab. Die Eindringtiefe am Standort liegt lt. Gutachten bei 9 m, im Einzelfall bis 15 m. Der verunreinigte Fabrikstandort, bezeichnet als Quelle, beläuft sich auf einer Fläche von 5.000 m². Es erfolgte eine seitliche Ausbreitung, vorrangig in Grundwasserfließrichtung von der Grünstraße/Mittelstraße bis zur Berliner Straße. Diesen 25 m breiten und 400 m langen Bereich nennt man Fahne. In der Fahne kommt es nicht nur zum Abtransport der Schadstoffe, sondern auch zu einer Verdünnung und zum Abbau einzelner Bestandteile.

Laut der Gutachterlichen Bewertung besteht bei Beachtung des Grundwassernutzungsverbot keine Gefährdung der menschlichen Gesundheit sowie der Oberflächengewässer Egelneißer und Neiße. Die Erarbeitung von Sanierungsvarianten ist für 2020 geplant, außerdem wies der Landkreis erneut auf die bestehende Allgemeinverfügung zum Grundwassernutzungsverbot hin. Bei Fragen und Unklarheiten können Sie sich an den Landkreis Spree-Neiße wenden. Heike Lehrack, Landkreis Spree-Neiße untere Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde, Heinrich-Heine-Str. 1, 03149 Forst/Lausitz, Tel: 03562 98617034, E-Mail: h.lehrack-umweltamt@lkspn.de.

Hintergrund

Auf dem Grundstück in der Straupitzstraße wurde von 1900 bis 1990 Asphalt-, Holzzell-, Teerprodukte und Dachpappe hergestellt. Zur Tränkung der Dachpappe wurden in der Vergangenheit die als Abfallprodukte der Gaserzeugung in Gaswerken anfallenden Steinkohleteere verwendet. Ab den 1970er Jahre ersetzte man die Steinkohleteere durch Bitumen. Auf den westlich angrenzenden Flurstücken befinden sich Verladegleise der Deutschen Bahn, auf denen bis 1990 Teer, Bitumen und Heizöl für die Dachpappenfabrik umgeschlagen wurde. Dabei ist es zu massiven Einträgen von teerbürtigen Schadstoffen in den Boden gekommen. *lb*

Neuigkeiten aus der Euroregion



v. l. n. r. – Harald Altekrüger – Landrat, Ann-Sofi Backgren – Präsidentin der AGEG, Oliver Paasch – Ministerpräsident der deutschen Minderheit in Belgien u. bisheriger Präsident der AGEG, Carsten Jacob – Geschäftsführer der Euroregion, Foto: Euroregion Spree-Neiße-Bober

Am 24.10. und 25.10.2019 fanden die Vorstandssitzung, die Generalversammlung und die Jahreskonferenz unseres Dachverbands, der Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (AGEG), in Dresden statt. Inhaltlich stand bei der Mitgliederversammlung v. a. ein Wechsel an der Führungsspitze im Fokus. Der bisherige Präsident Oliver Paasch erklärte seinen Rücktritt und übergab den Staffstab an seine Stellvertreterin Ann-Sofi Backgren. Die anschließende Jahresversammlung lief unter dem Motto „Eine Kultur der grenzübergreifenden Zusammenarbeit“.

Dabei kristallisierte sich in mehreren Panels die wichtige Funktion der Vertrauensbildung durch die Europäische Kohäsionspolitik im

Allgemeinen sowie durch die INTERREG-Programme im Speziellen heraus. Dieses „Pfund“ gilt es auch bei der aktuellen Zukunftsdebatte für den Förderzeitraum 2021 - 2027 – finanziell wie inhaltlich - unbedingt zu berücksichtigen. Der Euroregionspräsident und Landrat des Landkreises Spree-Neiße, Harald Altekrüger, hatte die Möglichkeit den insgesamt 150 Teilnehmern die aktuellen Entwicklungen beim Strukturwandel in der Lausitz vorzustellen. Mit diesem Prozess steht unsere Region bei weitem nicht allein dar, so dass sich über 40 Kohlereviere auf europäischer Ebene zusammengeschlossen haben, um mittels einer „Kohleplattform“ gemeinsam mit der EU-Kommission nach Lösungen und Zukunftsperspektiven zu suchen, die möglichst auch grenzüberschreitend wirken sollen.

Ein großer Dank gilt den Gastgeber - unseren Partnern von der Euroregion Elbe/Labe - für die sehr gute Organisation der Veranstaltung. Diese war eingebettet in die Eröffnung der Tschechisch-Deutschen Kulturtag in Pirna und wurde abgeschlossen mit einem Empfang des Ministerpräsidenten von Sachsen, Herrn Michael Kretschmer und den Bürgermeister von Dresden, Dirk Hilbert, der gleichzeitig auch Präsident der Euroregion Elbe/Labe ist. *Euroregion Spree-Neiße-Bober*

Euroregion - Schulung in Forst/Lausitz

Am 06.11. fand im Forster Kreishaus des Landkreis Spree-Neiße unsere Schulungsveranstaltung zum Thema „Vergleich der admini-



Foto: Euroregion Spree-Neiße-Bober

strativen Strukturen in Polen und Deutschland“ statt, an der 66 Personen aus beiden Teilen der Euroregion teilnahmen. Nach der Begrüßung durch den 1. Beigeordneten des Landkreises Spree-Neiße Olaf Lalk sowie den Euroregionsgeschäftsführer Carsten Jacob, stellte Prof. Krzysztof Kociubinski von Universität Wroclaw den Beteiligten viele interessante Informationen zur Verwaltungsgliederung auf der Bundes- und Staatsebene sowie auf der Ebene der Regionen und Kommunen vor. Zudem gab er abschließend Hinweise zu den Unterschieden in der Arbeitskultur und präsentierte Schlussfolgerungen für die Ausgestaltung der Zusammenarbeit zwischen deutschen und polnischen Institutionen. Wir haben uns über das große Interesse sehr gefreut und arbeiten bereits an neuen Schulungsformaten! Die o. g. Maßnahme ist Teil des Verwaltungsprojektes DIALOG, welches wir gemeinsam mit unseren Partnern aus der Euroregion Pro Europa Viadrina realisieren. Die Kofinanzierung erfolgt über das EU-Kooperationsprogramm INTERREG V A Brandenburg-Polen 2014 - 2020. Euroregion Spree-Neiße-Bober e. V.





EINLADUNG

zum Bürgerforum des EUROPE DIRECT Informationszentrums Guben (EDIC Guben)

ZUR SACHE!
**NACH DEN WAHLEN ZUM EUROPÄISCHEN PARLAMENT,
 ZUM POLNISCHEN SEJM UND ZUM BRANDENBURGISCHEN LANDTAG
 - EUROPÄISCHE PERSPEKTIVEN FÜR UNSERE REGION**

Freitag, 29. November 2019 (17:00 Uhr),
 in der Alten Färberei der Stadtverwaltung Guben
 (Gasstraße 4, 03172 Guben)

Eröffnung und Begrüßung
 - Carsten Jacob, Geschäftsführer der Euroregion Spree-Neiße-Bober und Projektleiter des EDIC Guben

Diskutanten
 - Helmut Scholz, Mitglied des Europäischen Parlaments,
 - Prof. Dr. Michael Schierack, Mitglied des Brandenburger Landtags,
 - Czesław Fiedorowicz, Vorstandsvorsitzender der Euroregion Sprewa-Nysa-Bóbr,
 - Jacek Wasik, Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Wrocław

Moderation
 - Daniel Schauff, Lausitzer Rundschau

Schlussworte und Imbiss (ca. 18:30 Uhr)

Während der Diskussion sollen v. a. die neuen, themenübergreifenden Schwerpunktsetzungen auf EU- und Landesebene sowie deren Auswirkungen auf die Niederlausitz in Erfahrung gebracht werden.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

In der Alten Färberei werden am Veranstaltungstag **Bilder des Europa-Malwettbewerbs 2018/19** ausgestellt. Des Weiteren stehen allen Interessierten die **Infostände des Europe Direct Informationszentrums Guben** sowie der **Eurostadt Guben/Gubin** zur Verfügung.

gefördert von der Europäischen Union 

Schulprojekt „Junges Gemüse“



Fotos: Corona Schröter Grundschule

KJFZ wird zum Gruselschauplatz



Das Grusel-Bufferet mit den von den Kindern und Jugendlichen selbst geschnitzten Kürbissen, Foto: Elke Schellack

Am 30.10.19 war es endlich so weit. Nach einiger Zeit Pause fand im Kinder- und Jugendfreizeitzentrum wieder eine Halloween-Party statt. Diese lockte so einige Kinder und Jugendliche in die gruselig gestalteten Räumlichkeiten, um ausgelassen zu feiern. Es war ein wildes Gewusel von kleinen Hexen, Vampiren und Geistern, die tanzend und spielend so ihre Zeit verbrachten. Bereits am Montag zuvor hatten die Kinder und Jugendlichen Kürbisse geschnitzt, die das Grusel-Bufferet zierten. Dort reichte die Palette von Geisterpizza, abgehackten Fingern über Würmer bis hin zu eitrigen Augen. Ein großer Dank gilt den fleißigen Helfern, ohne die das alles nicht machbar gewesen wäre. Alle waren sich einig, dass das auf jeden Fall im kommenden Jahr wiederholt werden soll.

Elke Schellack, Kinder- und Jugendfreizeitzentrum

Im Rahmen unseres Schulprojektes „Junges Gemüse“, ging es für die 4b der Corona-Schröter-Grundschule zum Gut Neu Sacro. Dort erwartete uns Herr Starick, welcher die Kinder zunächst herzlichst begrüßte. Anschließend erklärte er, welches Saatgut auf den Feldern angebaut wird.



Als zweiter Programmpunkt an diesem Tag, stand der Gang zu den Silo's an. Dort konnten die Kinder erfahren, wozu solch ein Silo dient und mit welchen verschiedenen Getreidesorten diese bestückt sind. Nach dieser tollen kindgerechten Erklärung, folgte eine deftige Brotzeit. Die Schülerinnen und Schüler wurden mit leckeren Schmalz- und Leberwurststullen verköstigt. Im Anschluss daran, folgte die Traktorfahrt über die Ackerflächen, welche für sehr viel Freude sorgte. Wieder zurück am Gut Sacro angekommen, konnten sich die Klasse erneut für den restlichen Tagesverlauf stärken. Der nächste Höhepunkt ließ nicht lang auf sich warten. Nach dem Mittag ging es mit einem weiteren Mitarbeiter zum Kälberstall. Dort gab es die Möglichkeit, frisch geborene Kälber zu bestaunen. Hinterher ging es zum angrenzenden Melkstall. Interessant war es, dass jede Kuh dreimal am Tag gemolken wird und dabei durchschnittlich 34 Liter Milch abgibt. Nach diesen vielen neu gewonnenen Eindrücken, blieb für die Schülerinnen und Schüler noch ausreichend Zeit, um sich zu bewegen. Die Hauptattraktion war eine Strohpuppe gewesen. Darauf spielten die Kinder mit selbst erfundenen Regeln fange. Wer keine Lust mehr hatte, konnte sich die restliche Zeit im Streichelzoo vertreiben, bevor uns der Bus zurück nach Guben fuhr. Abschließend kann man nur sagen, dass es ein vollkommen gelungener Projekttag war, an dem alle Teilnehmer einen tollen Tag erlebt haben.

A. Türke, Corona Schröter Grundschule

Groß Bresener Gerätehaus wurde zur Wache einer Berufsfeuerwehr



Fotos: Jugendfeuerwehr Guben

Die Jugendfeuerwehren der Stadt Guben haben vom 02.11. bis zum 03.11. das Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Groß Breesen in Beschlag genommen. 2 Löschgruppen und eine Staffel traten den Dienst pünktlich um 10 Uhr an. Nach einer kurzen Eröffnung wurden die Gruppen eingeteilt und es erfolgte die Fahrzeug- und Gerätekunde. Im Laufe der 24-Stunden-Schicht wurden Ausbildungseinheiten wie die Handhabung von Feuerlöschern und eine kleine Funkausbildung absolviert. Das gelernte Verhalten im Notfall musste in den Einsätzen angewendet werden, wie z. B.:



- Verkehrsunfall zwischen einem Gabelstapler und einem Transporter
- Kleinbrand, einer ausgelösten Brandmeldeanlage
- ein verunglückter Fallschirmspringer

Bei der Jugendfeuerwehr lernt man nicht nur Feuerwehrthemen, sondern auch jede Menge für das Leben. Ein tolles Hobby! Ein großes Dankeschön an alle Betreuer, dem Rewe Markt Guben und allen weiteren Helfern. Wir haben wieder viel gelernt und jede Menge Spaß gehabt! *Jugendfeuerwehr Guben/lb*

PS-Lotterie-Sparen

23. Oktober. Die Sparkasse Spree-Neiße verteilte Mittel aus den Lotteriesparereinsparungen von insgesamt 15.700 Euro im Raum Guben. Das Geld wurde an Vereine, Kitas und soziale Institutionen übergeben. Es stammt aus dem PS-Lotterie-Sparen, dessen Zweckertrag jährlich für soziale Zwecke ausgegeben wird. In diesem Jahr freuten sich:

- Verein Kinderträume, Hort Poetensteig (Kunstrasen für das Fußballfeld)
- SV Pinnow 76 (Kauf von transportablen Toren)
- Montessori-Kinderhaus (neue Spielgeräte für den Außenbereich)
- Heilsarmee Guben (Trampolin, Schallschutz im Kinderraum).

Auch Peitz und Umgebung wurden von der Sparkasse Spree-Neiße in diesem Jahr wieder mitbedacht. Insgesamt 46.400 Euro konnten so in den Tagen an 22 gemeinnützige Einrichtungen und Vereine in den Direktionen Forst, Guben, Spremberg der Sparkasse Spree-Neiße verteilt werden. *lb*

Deutsches Tanzsportabzeichen in Bronze



29 Tänzerinnen übten in ihren Tanzgruppen unter Leitung ihrer Tanzleiterin Renate Scheel ausgesuchte Tänze für den Erwerb des Deutschen Tanzsportabzeichens in Bronze. Am 26. Oktober 2019 kamen die PrüferInnen vom TSA des ESV Lokomotive Potsdam e. V. nach Guben zur Abnahme. Drei Tänze mit je 4 Figuren wurden präsentiert. Mit viel Freude, auch ein wenig Nervosität, konnten die Anforderungen erfüllt werden. Die PrüferInnen waren beeindruckt und es gab viel Lob. Als Abschluss wurden noch ganz entspannt zwei Zugaben getanzt. *Renate Scheel*

Neue Trikots für Abteilung Kegelbillard des ESV Lok

René Hammel, Teamleiter der Volksbank Spree-Neiße eG in Guben, überreichte letzte Woche an Thomas Richter (2. Vors.) und Jacqueline Belka (Schatzmeisterin der Abteilung Kegelbillard) vom ESV Lok Guben, Abt. Kegelbillard ein Scheck in Höhe von 300 Euro für die Anschaffung von neuen Mannschaftstrikots. Mit aktuell fünf Mannschaften und 33 Spielern spielt der ESV Lok Guben in der Bundesliga, Regionalliga Ostbrandenburg und Kreisligen Cottbus. Auf Platz drei der aktuellen Ranggesamtliste steht Robert Lehmann vom ESV Lok Guben.



Thomas Richter (links) und Jacqueline Belka (Mitte) nehmen den Scheck in der Volksbank Spree-Neiße eG durch René Hammel entgegen, Foto: Volksbank Spree-Neiße eG

Die Mittel kommen aus den Reinerträge des VR-GewinnSparens der genossenschaftlichen Bankengruppe. In 2019 konnte die Volksbank bereits 9.300 Euro an Vereine und Einrichtungen in der Spree-Neiße-Region daraus verteilen.

VR-GewinnSparen ein Klassiker

Seit 66 Jahren zählt das GewinnSparen zu den attraktivsten Lotterien und ist somit ein Klassiker, der Spannung und Sparen miteinander verbindet. Und das geht ganz einfach: Von jedem Los in Höhe von fünf Euro werden vier Euro gespart, ein Euro ist das Losentgelt für die Lotterie. Es gibt Geldgewinne zwischen 4 Euro und 25.000 Euro. Und es finden Zusatz- und Sonderverlosungen mit attraktiven Sachpreisen statt. Doch nicht nur die Gewinnssparer profitieren von den Gewinnsparlosen, denn ein Teil des Losentgeltes, der sogenannte Reinertrag, fließt in gemeinnützige, kulturelle und soziale Projekte und Institutionen in die Region. *Volksbank Spree-Neiße eG*

Interkulturelles Familienfrühstück im Familienzentrum/Mehrgenerationenhaus Guben



Fotos: Haus der Familie Guben e. V.

Im Rahmen der Interkulturelle Woche fand am Freitag, 18. Oktober, ein Familienfrühstück unter dem Motto „Zusammen leben, zusammen wachsen“ statt. An diesem Tag besuchten uns junge Familien mit ihren Kindern aus Guben und Umgebung u. a. Familien polnischer und iranischer Herkunft. Diesmal standen traditionelle, deutsche Gerichte auf dem Tisch sowie polnische und iranische Falafels. Nach dem Frühstück warteten eine Kinderecke und ein Multifunktionsraum mit vielen Spielmöglichkeiten für die harmo-



nische Kinderentwicklung. Für viele Mütter ist dies eine großartige Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und sich von einer Familienhebamme oder den pädagogischen Fachkräften beraten zu lassen. Solche Treffen ermöglichen es den TeilnehmerInnen, Wissen über andere Kulturen zu entwickeln, Barrieren abzubauen und Stereotype zu widerlegen. Gemeinsame Aktivitäten unter fachlicher Begleitung unterstützen die Eltern-Kind-Bindung. *Jadwiga Polewska & Anna Dyba/lb*

Zum dritten Geburtstag mit der Eisenbahn in den Tierpark Cottbus

Guben, 12.11.2019. Das Netzwerk „Gesunde Kinder“ SPN lud Ende September alle Dreijährigen und ihre Familien zu ihrem Geburtstag in den Tierpark nach Cottbus ein. Die 30 Gubener trafen sich auf dem Bahnhof und fuhren gemeinsam nach Cottbus. Schon die Zugfahrt war für die Kinder ein Highlight und alle hatten sehr viel Spaß. Nach einem kleinen herbstlichen Spaziergang zum Tierpark trafen wir dort auf viele weitere Familien aus Forst, Spremberg, Kolkwitz und Cottbus. In zwei Gruppen begaben wir uns dann mit einer sehr netten Zooführerin auf Erkundungsreise durch die faszinierende Welt der Tiere und erfuhren sehr viel interessante Dinge über Erdmännchen, Tiger und Co. Ein weiteres Highlight war die Fütterung der Erdmännchen mit kleinen Raupen. Nicht nur die Kinder waren begeistert von diesen possierlichen Tierchen. Dazu gab es viele Informationen, die auch kindgerecht vermittelt wurden. Nach dem Besuch im Streichelzoo, der den Kindern ganz viel Spaß brachte und einer kleinen Tobepause auf dem Spielplatz, ging es langsam zurück Richtung Bahnhof. Auf der Rückfahrt zeigte sich das schöne Miteinander der Gubener Netzwerkfamilien. Die Kinder hatten so viel Freude daran und auch die Eltern fanden, dass dieser schöne gemeinsame Tag ein ganz besonderer war und alle noch mehr zusammen geschweißt hat. Auch im nächsten Jahr wird es diese Tierparkfahrt wieder für die Dreijährigen geben und



Foto: Kathrin Lieske

noch viele andere schöne Höhepunkte im Netzwerk „Gesunde Kinder“ Guben. Familien, die Mitglied im Netzwerk werden möchten und es mit neuen Ideen und Anregungen bereichern möchten, sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter der Telefonnummer: 03561 403261. *Kathrin Lieske/lb*

Laternenumzug in der Kita Waldhaus



Foto: Stadt Guben

Die Hasengruppe der Kita Waldhaus traf sich am 13. November 2019 mit zahlreichen Eltern, Geschwistern und Großeltern um einen Laternenumzug mit ihren selbst gebastelten Lampions zu starten. Eingestimmt wurde der Nachmittag durch ein herbstliches Programm der Hasenkinder. Für das leibliche Wohl sorgten Bratwürste und warmer Kinderpunsch. Mit Einbruch der Dunkelheit konnte dann endlich der Umzug mit den bunten Laternen starten. Die Erzieher bedanken sich recht herzlich bei allen, für ihr zahlreiches Erscheinen und die Mithilfe. *StS*

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
25.11.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00	KJFZ	„In der Weihnachtsbäckerei ...“ Plätzchen backen mit derAWO; <i>Dieses Projekt wird durch Mittel des Bundes, des Landes Brandenburg sowie aus Eigenmitteln der Stadt Guben finanziert.</i>
	15:00	Heilsarmee	Spiel & Spaß
	15:00-17:00	Zippel	Kreativ-AG
26.11.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:30	KJFZ	Hausaufgabenhilfe
	15:00	Comet	Gestecke basteln
	15:00	Heilsarmee	Weihnachtlich dekorieren
	15:00 - 17:00	Zippel	Sport-AG
	16:00 - 18:00	HdF	Kreativakademie; TB: 1,00 Euro
27.11.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00 - 19:00	Comet	Kochen
	15:00	KJFZ	Geschenkeanhänger aus Papier
	15:00	Comet	Gestecke basteln
	15:00 - 17:00	HdF	Töpfern; TB: 3,00 Euro
	15:00	Heilsarmee	Plätzchen backen
	15:00	Zippel	Koch-AG
28.11.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Plätzchen dekorieren
	15:00 - 17:00	Zippel	Brettspiele
	15:00	KJFZ	Offene Holzwerkstatt
29.11.19	14:30 - 16:00	HdF	Kinderdinner; TB: ab 1,00 Euro
	15:00 - 17:00	Zippel	Tischtennis-Turnier
	14:00	KJFZ	Adventsgestecke gestalten; TB: 1,00 Euro
02.12.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00	KJFZ	Billardtag
	15:00	Heilsarmee	Geburtstagsseis für November/Draußenspiele
	15:00 - 17:00	Zippel	Kreativ-AG
03.12.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00	KJFZ	Hausaufgabenhilfe
	15:00	Heilsarmee	Gesellschaftsspiele
	15:00 - 17:00	Zippel	Sport-AG
	16:00 - 18:00	HdF	Kreativakademie; TB: 1,00 Euro
04.12.19	17:00	Heilsarmee	Ninjutsu
	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00 - 19:00	Comet	Kochen
	15:00 - 17:00	HdF	Töpfern; TB: 3,00 Euro
	15:00	Heilsarmee	Weihnachtsbasteln
	15:00 - 17:00	Zippel	Koch-AG
05.12.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00	KJFZ	Offene Holzwerkstatt; TB: 1,00 Euro
	15:00	Comet	Sterne basteln
	15:00	Heilsarmee	Nikolaus-Tag-Vorbereitung
06.12.19	15:00 - 17:00	Zippel	Fangen und Verstecken
	14:00	KJFZ	Xbox-Turnier Bowling
	14:30 - 16:00	HdF	Kinderdinner; TB: ab 1,00 Euro
	15:00 - 17:00	Zippel	Videospiel-Turnier
09.12.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00	KJFZ	Sport in der Turnhalle der Europaschule (<i>Bitte Turnschuhen nicht vergessen!</i>)
	15:00	Heilsarmee	Weihnachtskugeln basteln
	15:00 - 17:00	Zippel	Kreativ-AG
10.12.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00	KJFZ	Hausaufgabenhilfe
	15:00	Heilsarmee	Familienweihnachtsfeier
	15:00 - 17:00	Zippel	Sport-AG
	16:00 - 18:00	HdF	Kreativakademie; TB: 1,00 Euro

	17:00	Heilsarmee	Ninjutsu
11.12.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00 - 19:00	Comet	Kochen
	15:00 - 17:00	HdF	Töpfern; TB: 3,00 Euro
	15:00	Heilsarmee	Weihnachtliche Backstube
	15:00 - 17:00	Zippel	Koch-AG
	16:00	KJFZ	Weihnachtsanhänger aus Bügelperlen; TB: 0,50 Euro
12.12.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00	KJFZ	Offene Holzwerkstatt
	15:00	Heilsarmee	Lagerfeuer
	15:00 - 17:00	Zippel	Vikinger Schach
13.12.19	15:00	Comet	Plätzchen backen
	14:00 - 19:00	Zippel	Weihnachtsmarkt
	14:30 - 16:00	HdF	Kinderdinner; TB: ab 1,00 Euro
	16:00	KJFZ	Gemeinsames Abendbrot: „Wraps“; TB: 1,00 Euro

Freizeittreff Comet (Comet), Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V.,

Kaltenborner Straße 143, Tel. 4197, www.cafe-nobudget.de

Haus der Familie Guben e.V. (HdF), Goethestraße 93, Tel 68510, www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben

Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 54, Tel. 544994, www.heilsarmee.de

Kinder- und Jugendfreizentrum (KJFZ), Platanenstraße 9, Tel. 53074, www.kjfz-guben.de

Jugendclub Zippel (Zippel), Mittelstraße 18, Tel. 0178 2958404; Träger: Heilsarmee Guben

Angebote der Jugendkoordinatorin der Gemeinde Schenkendöbern - November 2019

Mittwoch, 27.11.2019	16:00 - 18:00 Uhr	Kreativ „Salzteigdekorationen farblich gestalten“
Donnerstag, 28.11.2019	17:00 - 19:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder

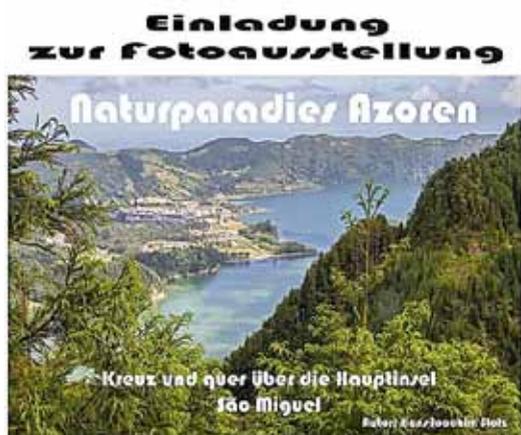
Änderungen vorbehalten!

Gemeinde Schenkendöbern

Jugendsozialarbeiterin Gabriele Schütze, 03172 Schenkendöbern/Haus der Generationen

Tel. 035693 6099 54, juko@schenkendöbern.de

Hier ist was los



415
Galerie in Stoff
Neuro-Weller-Stift
Guben, Br.-Arenen-Str. 14
Zur
Vernissage
am
26.11.2019,
19:00 Uhr
in Walter Platz

Weihnachten für alle

Auch in diesem Jahr lädt der Gemeinnützige Berufsbildungsverein Guben e. V. im Namen des Netzwerkes Flucht und Migration zu seiner traditionellen Weihnachtsfeier **am Donnerstag, 12.12.2019, ab 15.00 Uhr in die Bahnhofstraße 2** ein. Die Veranstalterinnen sind mit Fantasie und Kreativität dabei, zahlreiche Aktionen für Kinder und Erwachsene zu organisieren. Unbedingt dabei sind das Kinderschminken, der Bastelstand, ein Weihnachtsprogramm für Kinder und der Weihnachtsmann. Frauen aus verschiedenen Ländern kochen gemeinsam. Die unterschiedlichen Speisen stehen im Anschluss zur Verkostung bereit. Viel Zeit bleibt für Gespräche mit den verschiedenen Kooperationspartnerinnen, Kooperationspartnern und den Gästen. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen und ereignisreichen multikulturellen Nachmittag und seien Sie unser Gast.

Regina Bellack

Netzwerk Flucht und Migration

Die Feuerzangenbowle die Zweite

Aufgrund großer Nachfrage gibt es am 07.12.2019 die zweite Vorführung der Feuerzangenbowle. Reservierungen werden unter 03561 431523 entgegnen. **Im Volkhaus Festsaal, 18 Uhr, VVK 10 €.**

Weihnachtskonzerte des Seniorenchores der Volkssolidarität

im Begegnungszentrum, Berliner Str. 35.
Beginn ist jeweils um 14 Uhr.

05.12.2019	Donnerstag
08.12.2019	Sonntag
12.12.2019	Donnerstag
16.12.2019	Montag

Der Chorvorstand

Geschäftsanzeigen buchen

anzeigen.wittich.de

Start in den Advent



Einschalten der festlichen Beleuchtung in der Frankfurter Straße, v. l. Vorstandsvorsitzender des MuT e. V. Herbert Gehmert, damalige Apfelförkinigin Simone Klotz, Bürgermeister Fred Mahro. Foto: Marketing und Tourismus Guben e. V.

Sonntag - 1. Dezember 2019

16 Uhr Klosterkirche
17 Uhr Promenade am Dreieck

Es ist zu einer schönen Tradition geworden, dass der Marketing und Tourismus Guben e.V., die Städtischen Werke Guben GmbH und die Stadt Guben den weihnachtlichen Lichterglanz im Stadtzentrum von Guben präsentieren. Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Guben und Umgebung sind herzlich um 16 Uhr in der Klosterkirche Guben willkommen, zu Minuten der Besinnung, zu Wort und Musik zum Advent.

Mit dem Einschalten der festlichen Beleuchtung in der Frankfurter Straße, Berliner Straße und auf dem Friedrich-Wilke-Platz um 17 Uhr starten wir in die Adventszeit. Musikalisch begleitet wird der Adventsnachmittag mit den Bläsern der Ensembles der Klosterkirche. Imbissangebote sowie heiße Getränke sorgen für das leibliche Wohl. Auch die Geschäfte in der Altstadt öffnen ihre Ladentüren an diesem Sonntagnachmittag. Es lohnt sich hineinzuschauen und die ersten Weihnachtsgeschenke einzukaufen. *MuT Guben e.V.*

Information der Altstadt Händler

Aktionen der Altstadt Händler zum Start in den Advent am 01.12.19

von 14:00 - 18:00 Uhr

- Frau Dings und ihr Gedöns feiert Einjähriges! Bei jedem Kauf gibt es ein Gewinnerlos gratis dazu!
- Fleischerie During sorgt mit Glühwein und Wurst vom Grill für Ihr leibliches Wohl
- Blumenhaus Veronica verrät Ihnen alles um die Amaryllis (Pflege der Schnittblumen und Knollen)
- Jannett-Textilien – Freundinnenaktion: Zusammen für 100 € Triumpfware shoppen und 2 x 10 € Gutschein bekommen
- RINGFOTO HENTZSCHELS: zu jeder Digitalkamera und zu jedem Handy eine hochwertige Highspeed-Speicherkarte mit **32 GB** geschenkt!



Viele weitere Aktionen der Altstadt Händler kann man beim Bummel durch die weihnachtlich geschmückte Altstadt erleben.

Öffnungszeiten der Altstadt Händler zum Weihnachtsfest:

Zum 1. Advent (Lichterfest)	Sonntag	14.00 – 18.00 Uhr
Zum 2. Advent	Samstag	9.00 - 18.00 Uhr
Zum 3. Advent (Weihnachtsmarkt)	Samstag	9.00 - 18.00 Uhr
	Sonntag	14.00 -18.00 Uhr
Zum 4. Advent (Geschenkeendspurt)	Samstag	9.00 - 18.00 Uhr
Heiligabend	Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr

Adventskalender



Der 12. Gubener Adventskalender ist eine Gemeinschaftsproduktion der Stadtbibliothek Guben, des Fabrik e. V. und des Marketing und Tourismus Guben e. V. sowie allen teilnehmenden Akteuren und Institutionen.

Start in den Advent

Um 16 Uhr laden die Initiatoren des Gubener Adventskalenders und die Evangelische Kirchengemeinde Region Guben zur Andacht in die Klosterkirche Guben ein, zu Minuten der Besinnung, zu Wort und Musik zum Advent.

Im Anschluss, um 17 Uhr, präsentieren der Marketing und Tourismus Guben e. V., die Stadt Guben und die Städtischen Werke Guben GmbH den weihnachtlichen Lichterglanz im Stadtzentrum von Guben. Die Gubener Apfelförkinigin, der Bürgermeister und der Weihnachtsmann schalten die Beleuchtung in der Gubener Altstadt und auf dem Friedrich-Wilke-Platz an. Musikalisch begleitet wird das Einschalten der Adventsbeleuchtung von den Bläsern des Ensembles der Klosterkirche. Heiße Getränke und ein Imbissangebot sorgen für das leibliche Wohl. Die Apfelförkinigin Simone Klotz und der Weihnachtsmann werden kleine Geschenke an die Kinder verteilen. Auch die Geschäfte in der Altstadt öffnen ihre Ladentüren an diesem Sonntagnachmittag. Es lohnt sich hinein zu schauen und Weihnachtsgeschenke einzukaufen. Beginn 16 Uhr in der Klosterkirche und um 17 Uhr auf dem Dreieck.

1. Dezember

Feuerzangenbowle

Mit Heinz Rühmanns Kultfilm starten wir in die Adventszeit und servieren passend dazu die Feuerzangenbowle nach dem originalen Rezept. Das Volkshaus am 01.12. zum Kinocafé und mit der duftenden Feuerzangenbowle inklusive, bieten wir die entsprechende vorweihnachtliche Atmosphäre.

Gehen Sie mit Johannes Pfeiffer (Heinz Rühmann) auf eine amüsante Reise in „die gute alte Zeit“: Noch einmal Kind sein und zur Schule gehen. Und noch einmal all die Streiche erleben, von denen man später nicht ohne eine gewisse Wehmut erzählt. Der perfekte Abend um mit Freunden, Familie, Kollegen oder Schulkameraden in gemütlichem Ambiente zusammensitzen und in Erinnerungen zu schwelgen. Beginn 19 Uhr im WerkEins des Fabrik e. V., Mittelstraße 18, Eintritt 10 Euro inkl. Feuerzangenbowle. Kulinarisch können sich die Gäste von einem Weihnachtsmenü aus der Küche des Kronprinz verwöhnen lassen.

1. Dezember

Prämienkaffee in der Volksbank

Dieser Tag steht ganz im Zeichen der staatlichen Prämien. Lassen Sie sich bei einem Kaffee im weihnachtlichen Flair über Ihre persönlichen „Geschenke“ informieren. 10 Uhr bis 16 Uhr, Berliner Straße 27, 03172 Guben.

2. Dezember

Gubener Heimatkalender 2020

Am 03.12. wird in der Gubener Stadtbibliothek der neue Gubener Heimatkalender präsentiert und verkauft. Es wird ein Vergnügen werden, in ihm zu blättern und zu lesen! Autoren stellen ihre Beiträge vor: Sie erinnern sich an Groß Breesen, an Gubener Persönlichkeiten, wandern durchs Neißetal oder suchen Spuren des europäischen

3. Dezember

Aals. Wie in jedem Jahr grüßen die Abiturienten auf einem Foto. Beginn 15 Uhr, Stadtbibliothek Guben, Gasstraße 6, Eintritt frei



4. Dezember

Krippenspiel Hannas Weihnachten

Im Auditorium des Naemi-Wilke-Stiftes zeigen sechs- und siebenjährige Kinder das Krippenspiel „Hannas Weihnachten“. Im Anschluss an die Aufführung können die Besucher gegen einen kleinen Obolus die Bastelangebote nutzen oder sich bei Kaffee und Kuchen stärken.

Beginn 16 Uhr, Auditorium (ehemals Lesecafé) im Naemi-Wilke-Stift, Dr.-Ayrer-Straße 1-4, Eintritt frei, um eine Kollekte wird gebeten.



5. Dezember

Weihnachtsfotoaktion bei der GuWo mbH

Die Gubener Wohnungsgesellschaft mbH lädt alle Kinder ein. Gerade zur Weihnachtszeit freuen sich z.Bsp. die Großeltern oder Bekannte über Weihnachtspost mit einem schönen Bild ihres Enkels. Deshalb wird das Foto-Eck Guben (Karl-Liebnecht Str. 6; ehem. Foto-Werner) von 15 bis 17 Uhr in den Räumen der GuWo die Kinder

mit einem Weihnachtsmotiv fotografieren. Eine Weihnachtskarte schenkt die GuWo jedem Kind. Weitere Abzüge können dann käuflich bei der Fotografin Kathleen Brill erworben werden. Die wartenden „Fotomodelle“ lädt die GuWo mit ihren Begleitern zu einem gemütlichen Adventskränzchen bei heißem Getränk, Gebäck und Weihnachtsmusik ein. 15 bis 17 Uhr, GuWo mbH Verwaltung - Straupitzstraße 4/5.



6. Dezember

Bilderbuchkino Lieselotte im Schnee

Die Stadtbibliothek lädt alle Kinder ab 3 Jahren zum weihnachtlichen Bilderbuchkino mit anschließendem Basteln ein! Lieselotte hat viel zu tun: Sie muss für Weihnachten zusammen mit dem Briefträger viele Pakete austragen. Endlich hat sie nur noch die Päckchen für ihre Freunde in der Tasche und macht sich müde und erschöpft

auf den Heimweg. Inzwischen schneit und schneit es, Lieselotte verirrt sich, sucht den Weg nach Hause und weiß nicht, wo sie ist... Schneesturm, Weihnachtspakete und eine schöne Bescherung: Lieselotte erlebt eine wahrlich abenteuerliche Weihnachtsgeschichte! Beginn 16:30 Uhr, Stadtbibliothek Guben, Gasstraße 6, Eintritt frei.



7. Dezember

Advent bei der EVG

Bei der Energieversorgung Guben GmbH erwarten Sie viele tolle Sachen. So können Sie ab 14:30 Uhr Stockbrot backen, etwas Weihnachtliches basteln und den Weihnachtsmann treffen. Gegen den Hunger gibt's Bratwurst und für die Erwachsenen steht auch ein Glühwein bereit.

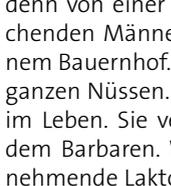
„Der Bauchredner Jürgen Hanke“ wird uns mit dem Programm „Jürgen & seine Freunde“ Unterhaltung bieten. Für eine musikalische Umrahmung sorgt der „Traditionsspielmanszug EKO e.V.“ mit Weihnachtsmusik. Um 17 Uhr verabschieden wir uns von unseren Gästen mit einem Lampionumzug quer durch die Stadt. Beginn 14:30 Uhr, Energieversorgung Guben GmbH, Gasstraße 11.



8. Dezember

Comedy mit Frau Andrea „Starke Weiber dürfen das“

Alles über Ehe, Diät und guten Sex und vor allem was man dagegen tun kann. Frau Andrea ist eine Frau mit großem Herz und noch größerer Klappe. Sie präsentiert ihr schwergewichtiges Spaßprogramm und spricht über Ihre zwei Diäten, denn von einer wird sie nicht mehr satt. Sie erzählt von schnarchenden Männern, die Geräusche machen, als wäre man auf einem Bauernhof. Sie beichtet über ihre Vorliebe für Schokolade mit ganzen Nüssen. Frau Andrea ist neu auf der Bühne, aber erfahren im Leben. Sie vereint das Beste aus Mutter Theresa und Conan dem Barbaren. Witzig und intelligent wundert sie sich über zunehmende Laktoseintoleranz aber abnehmende Manneskraft. Sie schwärmt von Liebe, Schönheit und dem Glück, hier und jetzt leben zu dürfen... Was einen Macho von dem Paarungsritual der Kapuzineräffchen unterscheidet und warum für sie immer nur „Der Rest“ übrig bleibt erklärt sie euch in ihrer Show. Haben sie Spaß, kommen sie her, denn „Starke Weiber dürfen mehr!“ Volkshaus, Einlass 15:30 Uhr; Beginn 16 Uhr, VK 17 €, AK 22 €.



9. Dezember

„Weihnachten steht vor der Tür – Heiteres und Besinnliches zur Weihnachtszeit“

Das 9. Adventskalendertürchen wird im Heimatmuseum „Sprucker Mühle“ geöffnet. Hier präsentiert 16 Uhr die Gubener Folkloregruppe e.V. in der Museumsscheune ihr Weihnachtsprogramm unter dem Titel: „Weihnachten steht vor der Tür – Heiteres und Besinnliches zur Weihnachtszeit“.

Aber es gibt an diesem Nachmittag noch mehr Weihnachtliches rund um das Heimatmuseum und die Museumsscheune zu erleben: Weihnachtliches Basteln für Kinder (Museumsscheune), die Möglichkeit für einen Museumsbesuch der „Sprucker Mühle“, Weihnachtliches Rahmenprogramm mit Speisen und Getränken, Feuerkörben, künstlerische Unterhaltung (Vorplatz Museumsscheune) und auch der Weihnachtsmann ist dabei. Eintritt nach aktueller Entgeltordnung.



10. Dezember

Kleiner Flohmarkt der Lebenshilfe Werkstätten Hand in Hand

Wir, die Lebenshilfe Werkstätten Hand in Hand gGmbH, möchten wieder die Türen für Sie öffnen. Wir möchten Ihnen an diesem Tag unser vielfältiges Angebot an Produkten der verschiedenen Gewerke und Handwerksbereiche unserer Werkstatt-Standorte präsentieren.

Zudem besteht traditionell die Möglichkeit in einer großen Auswahl an Büchern zu stöbern. Wer also noch ein kleines und günstiges Weihnachtsgeschenk sucht, wird hier bestimmt fündig! Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! 14 bis 17 Uhr, Lebenshilfe Werkstätten Hand in Hand gGmbH, Am Wasserwerk 5.



11. Dezember

Weihnachten bei Frau Dings

Weihnachtszeit ist Bastelzeit! Bei Frau Dings können Sie in ihrem Laden zuschauen wie etwas Kreatives entsteht. Genießen Sie die gemütliche Atmosphäre und lassen Sie sich von der großen Auswahl an Bastel- und Handarbeitsbedarf überraschen.

Jeder Teilnehmer bekommt ein kreatives Gedöns-Mitbringsel. Beginn 16 Uhr, Frau Dings & ihr Gedöns, Frankfurter Straße 26.



12. Dezember

32. Stadtwächterstündchen

Beim 32. Stadtwächterstündchen am Dienstag, dem 12. Dezember, wird der 4. Band mit den nächsten Abenteuern der Gub'ner Kirchenmaus Piepsi vorgestellt. Dazu laden der Autor Andreas Peter und die Illustratorin Heike Clodius in die „Kirche des Guten Hirten“ ein, wo das Buch um 18 Uhr vorgestellt wird.

Eintritt frei. Anmeldung unter 03561 551304 erbeten.

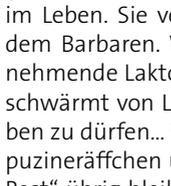


13. Dezember

Feuerwehr Katastrophenschutz und Jugendrotkreuz

Die Feuerwehr wird an diesem Tag ihre Türen für alle Interessierten öffnen und bereitet ein kleines Programm für alle großen und kleinen Gäste vor. Man kann sich die Feuerwehrtechnik in den Hallen ansehen, es gibt kleine Vorführungen

und wie in den letzten Jahren eine Bastelecke für (Papier-)Löschfahrzeuge. Es ist möglich, etwas über Erste Hilfe zu lernen und auch selbst etwas auszuprobieren. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, es gibt Wurst vom Grill, heiße Getränke und die Kleinen können sich ein Stockbrot an der Feuerschale backen. Beginn 14 Uhr, Freiwillige Feuerwehr Guben, Cottbusser Platz 19.



14. Dezember

Weihnachtszauber in der Eurostadt Guben-Gubin

Die Stadt Guben veranstaltet traditionell am 3. Adventswochenende, 14. bis 15.12.2019, den Weihnachtsmarkt. Ab 11 Uhr sind die Stände mit deutschen sowie polnischen weihnachtstypischen Angeboten für die Gäste geöffnet. Die offizielle Eröffnung erfolgt in den Samstagnachmittagsstunden mit dem klassischen Stollenanschnitt. Es erwartet Sie ein buntes adventliches Bühnenprogramm.

Samstag ab 15 Uhr sind die Kinder eingeladen für den Lampionumzug ihre eigenen Laternen zu basteln oder sich im Kindermitmachtheater künstlerisch einzubringen. Sonntag von 15 bis 17 Uhr besucht die Märchenfee das Museum und liest ihre Geschichten vor. Weitere Infos und eine Programmübersicht werden rechtzeitig auf der Internetseite der Stadt Guben veröffentlicht. Die Altstadt Händler öffnen an dem Sonntag ihre Türen und laden zum Geschenkeendspurt ein. Beginn 14.12. und 15.12.2019 ab 11 Uhr, Friedrich-Wilke-Platz, Eintritt frei.



15. Dezember

Weihnachtliche Vorfreude im Museum Gubener Tuche

Offener Adventssonntag am 15.12. beim Verein Gubener Tuche und Chemiefasern. Die Besucher können sich die Ausstellung zur Geschichte der Gubener Tuche und Chemiefasern anschauen und bei einer Tasse Kaffee und Kuchen oder einem Glas Glühwein den 3. Advent ausklingen lassen. Der Eintritt an diesem Tag ist ermäßigt. 14 bis 17 Uhr, Gubener Tuche und Chemiefasern, Gasstraße 6, Eintritt 1€



16. Dezember

Königlicher Geschenke-Einpack-Service

Zur Adventszeit gehört nicht nur die Suche nach dem passenden Geschenk für die Lieben, sondern eben auch das Verpacken. Kurz vor Weihnachten bietet Ihnen die Touristinformation einen besonderen Service. Sie können ihre Einkäufe von den Gubener Apfelköniginnen bunt verhüllen lassen. Das ist doch was! Ein Geschenk unter dem Weihnachtsbaum, mit einem ganz besonderen apfelköniglichen Gruß. Beginn 15 Uhr, Touristinformation, Frankfurter Str. 21.



17. Dezember

Weihnachtskonzert mit der „Liederkarawane“

Das evangelische Seniorenzentrum „Herberge zur Heimat“ in der Wilkestraße lädt in diesem Jahr wieder zu einem besonderen Konzert ein. Zu Gast ist dieses Mal das Duo „Liederkarawane“. Dahinter verbergen sich die Dipl. Musik- und Tanztherapeutin Ina Hohenwaldt und der Musiker Christian Koch. Begleitet von Akkordeon, Gitarre, Querflöte und Keyboard werden sie uns in Weihnachtsstimmung singen. Beginn 15:30 Uhr, Eintritt frei, wir freuen uns über eine Spende. Ev. Seniorenzentrum „Herberge zur Heimat“, Wilkestraße 36, 03172 Guben.



18. Dezember

Jahresabschlusskonzert der Bläserklassen

Die Bläserklassen der Corona-Schröter- und Friedensschule spielen ein Programm zum Jahresabschluss. Neben weihnachtlichen Arrangements gibt es auch Rockmusik und viele andere bekannte Melodien im bläserischen Gewand. Leitung: Rainer Pfundstein, Regine Wächtler-Richter. Volkshaus, Einlass 17:30 Uhr; Beginn 18 Uhr, VK 5 €, AK 8 €.



19. Dezember

33. Stadtwächterstündchen

Beim 33. Stadtwächterstündchen am Donnerstag, dem 19. Dezember, wird das 10-jährige Bestehen des Stadtwächterstübchens gefeiert. Dazu sind Sie herzlich eingeladen! Beginn 17 Uhr im Stadtwächterstübchen, Frankfurter Straße 12.



20. Dezember

Freizeitbad im weihnachtlichen Flair und Musik

Familien mit Kindern sind zu einem besonderen Badetag in weihnachtlicher Atmosphäre eingeladen. Neben den verschiedenen Badeangeboten spielt Weihnachtsmusik und leckeres Weihnachtsgebäck wird angeboten. Lassen Sie sich überraschen zu einem Badevergnügen in der Vorweihnachtszeit. 14 bis 17 Uhr, Freizeitbad Guben, Kaltenborner Str. 163, Kinder Eintritt frei.



21. Dezember

Advent in der Klosterkirche

Für Große und Kleine Leute ab 16 Uhr. Unsere Kinder singen – 16:30 Uhr. Gemeinsames Weihnachtsliedersingen – 17:45 Uhr. Adventsmusik im Kerzenschein – 19 Uhr. Chöre und Instrumentalkreise der Klosterkirche Guben, Zupf-Streich-Orchester und Bläser der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“ Guben, Bläser der

Selbstständig Evangelisch-Lutherischen Kirche Guben, Kindergarten der Naemi-Wilke-Stiftes. Freies Kommen und Gehen ist jederzeit möglich. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, der Eintritt ist frei, Kollekte erbeten.



22. Dezember

Guben im Lichterglanz – ein Stadtpaziergang

Die Stadtführerin Sigrun Morgenthal lädt zum Stadtpaziergang in die festlich beleuchtete Altstadt. Zum Winteranfang soll bei einer gemütlichen Runde durch die Innenstadt bei Anekdoten und netten Gesprächen der 4. Advent zu einem besonderen Erlebnis werden. Beginn 16 Uhr, Touristinformation Frankfurter Straße 21.



23. Dezember

Jugendchristvesper

Am Tag vor Weihnachten feiern die Jugendlichen der Gubener Evangelischen Kirchengemeinde traditionell ihre untraditionelle Jugendchristvesper. Im Zentrum steht dabei traditionell ein untraditionelles Krippenspiel. In welcher Zeit wird es diesmal spielen?

Wird es einen Stall geben? Lassen Sie sich überraschen! Beginn 19 Uhr, Klosterkirche, Kirchstraße, Eintritt frei, Kollekte erbeten.



24. Dezember

Warten auf den Weihnachtsmann

Kindershow Tom-Tom „der Wunschzettelbaum“ Weihnachten ist spannend und aufregend. Ständig denkt man daran, anderen eine Freude zu machen. In diesem Jahr haben wir einen Weihnachtsbaum an dem all die Wünsche der Familie von Mama, Papa, Oma, Opa usw. auf Wunschzetteln befestigt sind. Jeden dieser Wunschzettel öffnen wir und erfüllen schon mal vorab den ein oder anderen Wunsch und geben gleichzeitig Tipps für das Problem „WAS SCHENKE ICH DENN IN DIESEM JAHR“. Eine lustige und gleichzeitig spannende Show rund um das Weihnachtsfest. Lieder, Geschichten, und Zauberei ... Volkshaus Guben, Einlass 14:30 Uhr; Beginn 15:30 Uhr, Eintritt frei.



Jahresabschlusskonzert der Bläserklassen



Die Bläserklassen der Corona-Schröter- und Friedensschule spielen ein Programm zum Jahresabschluss. Neben weihnachtlichen Arrangements gibt es auch Rockmusik und viele andere bekannte Melodien im bläserischen Gewand. Als Special Guest zu hören ist das Blasorchester der Städtischen Musikschule Johann Crüger. Leitung: Rainer Pfundstein, Regine Wächtler-Richter, Constance Tschatschanidse. **Am 18.12.2019, 17:30 Uhr, Volkshaus Festsaal, VVK: 5 €.**

Weihnachtsbrunch

Frühstück kann jeder! Mittag auch! Bei uns gibt es beides! Wir laden Sie herzlich zum leckeren Weihnachtsbrunch mit der ganzen Familie zu uns ins Restaurant Kronprinz im Volkshaus ein. Von süß bis herzhaft. Wir hoffen, sie sind dabei! Genießen Sie unsere Buffet Spezialitäten und lassen Sie sich von unserem Küchenchef verwöhnen.

Vorbestellung unter 03561 433674 oder 431523. Am 25.12.2019, 10 Uhr, Volkshaus Festsaal, VVK: 25 €.



„Ü40 – Die 80er Volkshaus-Party“ Nur für Erwachsene!

Feiern wie Früher! Die Party für alle Junggebliebenen ab 40 (und knapp darunter)! Freunde treffen, Party machen, Cocktail`s schlürfen und tanzen zu den Hit`s von den 80ern. Der DJ von Copack-210 lässt mit legendären Hits und Partykrachern den Abend zu einer legendären Fete werden. Im Biergarten gibt es ein Wintergrillen mit Kesselgulasch, Steaks und natürlich darf der Glühwein nicht fehlen. Am 28.12.2019, 18 Uhr, Volkshaus Festsaal. **Ausverkauft!**

Silvesterparty

Bis in die Morgenstunden kann bei bester Musik getanzt und gefeiert werden. Kulinarisch werden die Gäste die Nacht hindurch mit einem reichhaltigen Buffet regionaler und internationaler Spezialitäten verwöhnt und die Barkeeper zaubern die passenden Getränke dazu. Das alles gibt es die ganze Nacht in großer Auswahl. Nur die gute Laune müssen die Gäste mitbringen. Für die Restkarten nehmen wir Reservierungen unter 03561/431523 gerne noch entgegen. Bestellte Karten können sicherheitsshalber zeitnah in der Bahnhofstraße 6 abgeholt werden. Am 31.12.2019, 19 Uhr, Volkshaus Festsaal. **Ausverkauft!**

Notdienste

Notdienste

Leitstelle: Telefon 0355 632144 (Notruf: 112), Krankentransport: Telefon 0355 632112 oder 0355 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.-Nr. 116 117. Notdienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 7 Uhr, Mittwoch, Freitag: 13 – 7 Uhr, Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Notdienst gilt für Guben, Forst und Spremberg, Tel: 01805 582223721 (kostenpflichtig)

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung: Der Dienst beginnt Freitag 16 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 6 Uhr.

22.11. - 29.11.19

Minkwitz-Schulze, Sylvi (Rietz-Neuendorf, Tel.: 0176 96710100 OT Görzig)

29.11. - 06.12.19

DVM Pietsch, Christian (Guben) Tel.: 035693 4595

06.12. - 13.12.19

Pehle, Martin, M.Sc. (Guben) Tel.: 0170 9274904

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

22.11.2019 Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben

23.11.2019 Punkt-Apotheke, 03364 751075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt

24.11.2019 Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt

25.11.2019 Schiller-Apotheke, 03561 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben

26.11.2019 Adler-Apotheke, 035601 22074, Schulstraße 8, 03185 Peitz

Märkische Apotheke, 03364 455050, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt

27.11.2019 Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben

28.11.2019 Magistral-Apotheke, 03364 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt

29.11.2019 Neiße-Apotheke, 03561 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben

30.11.2019 Rosen-Apotheke, 03364 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt

01.12.2019 Kloster-Apotheke, 033652 8052, Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle

02.12.2019 Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt

03.12.2019 Stadt-Apotheke, 03561 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben

04.12.2019 Galenus-Apotheke, 03364 44150, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt

05.12.2019 Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben

06.12.2019 Punkt-Apotheke, 03364 751075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt

07.12.2019 Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt

08.12.2019 Schiller-Apotheke, 03561 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben

09.12.2019 Adler-Apotheke, 035601 22074, Schulstraße 8, 03185 Peitz

Märkische Apotheke, 03364 455050, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt

10.12.2019 Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben

11.12.2019 Magistral-Apotheke, 03364 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt

12.12.2019 Neiße-Apotheke, 03561 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben

13.12.2019 Rosen-Apotheke, 03364 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt

14.12.2019 Kloster-Apotheke, 033652 8052, Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle

15.12.2019 Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt

DRK-Blutspendetermine in Guben

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V., Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96, Tel. 62811-0

Der DRK Kreisverband Niederlausitz e. V. hat für den Standort Guben und Spremberg folgende Stelle ab sofort zu besetzen: Ehrenamtskoordinator (m/w/d). Nähere Infos unter:

www.drk-niederlausitz.de, E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

13.12.2019

15 - 19 Uhr Otto-Nuschke-Str. 24 DRK-Begegnungszentrum Guben

17.12.2019

15 - 19 Uhr Friedrich-Schiller-Str. 24 Kulturzentrum Obersprucke

02.01.2020

15 - 19 Uhr Otto-Nuschke-Str. 24 DRK-Begegnungszentrum
Guben

Veranstaltungsplan DRK-Begegnungszentrum Guben November - Dezember

Begegnungszentrum

26.11.19

10 - 12 Uhr Adventsbasteln Senioren + SEKIZ

14 - 16 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum

03.12.19

14 - 18 Uhr Senioren - Weihnachtsfeier im „City Blick“ (Voranmeldung bis 22.11.)

09.12.1909 - 11 Uhr Frühstückstisch
(Voranmeldung bis 05.12. erwünscht)**10.12.19**

14 - 16 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum

17.12.19

14 - 16 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum

ALLE VORANMELDUNGEN BITTE ÜBER FOLGENDE TEL.-NR.:

03561 6281160 oder 03561 6281110

Wir würden uns freuen, Sie zu unseren Freizeitangeboten im DRK-Begegnungszentrum in der Otto- Nuschke Str. 24 begrüßen zu dürfen. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine angenehme Zeit bei bester Gesundheit!

*Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte des DRK KV NL e. V. Guben -
Melanie Fanghänel*

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben

Dr.-Ayrer-Str. 18 Gemeindezentrum Friedenskirche
jeden Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Katholische Kirche Guben, Reichenbach

Pfarramt Sprucker Straße 85, www.katholische-kirche-guben.deSonntagsmesse in der Pfarrkirche, Rosenweg 14

9:00 Uhr

Hl. Messe auf Polnisch

(Msza św. w języku polskim)

jeden 2. Sonntag im Monat in der Pfarrkirche

10:30 Uhr

Wochentagsmessen

Mi., Do., Sa. 8:00 Uhr, Sprucker Straße 85,

Di., Fr. 18:30 Uhr

24.11.19 09:00 Uhr Heilige Messe, Pfarrkirche**01.12.19** 09:00 Uhr Heilige Messe, Pfarrkirche**06.12.19** 18:30 Uhr Roratemesse, Pfarrkirche**08.12.19** 09:00 Uhr Hl. Messe mit Nikolaus, Pfarrkirche

10:30 Uhr Msza św. w języku polskim

15:00 Uhr Adventsandacht, Pfarrkirche, anschl. Ad-
ventsfeier im Pfarrsaal**11.12.19** 09:00 Uhr Seniorenmesse, Kapelle, anschl. Senioren-
frühstück mit geistl. Impuls**13.12.19** 18:30 Uhr Roratemesse, Pfarrkirche**15.12.19** 09:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche**18.12.19** 09:00 Uhr Hl. Messe, Kapelle, anschl. Männerrunde**20.12.19** 18:30 Uhr Roratemesse, Pfarrkirche**22.12.19** 09:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche**24.12.19** 21:00 Uhr Christnacht, Pfarrkirche**25.12.19** 09:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche**26.12.19** 09:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche**29.12.19** 09:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche**31.12.19** 17:00 Uhr Jahresschlussmesse, Pfarrkirche

Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche, Gemeinde Des Guten Hirten Guben

Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.

Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schul-
jahr angeboten. Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten.
www.selk-guben.de

Evangelische Kirchengemeinde

Kirchstraße 2, Region Guben

24.11.19 09:00 Uhr Ewigkeitssonntag/GKR-Wahl,
Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz09:00 Uhr Ewigkeitssonntag/GKR-Wahl,
Kirche Groß Breesen10:30 Uhr Ewigkeitssonntag/GKR-Wahl,
Klosterkirche Guben10:30 Uhr Ewigkeitssonntag/GKR-Wahl,
Dorfkirche Grano10:30 Uhr Ewigkeitssonntag/GKR-Wahl,
Dorfkirche Atterwasch**01.12.19** 10:30 Uhr 1. Advent, Familien-Zentralgottesdienst,
Klosterkirche Guben**08.12.19** 10:30 Uhr 2. Advent, Dorfkirche Atterwasch10:30 Uhr Musikalischer Gottesdienst,
Dorfkirche Sembten

Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55

jeden Sonntag 17 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack, je-
den Donnerstag 10 Uhr Bibelstunde, jeden 1. Donnerstag im Mo-
nat 9 Uhr Frauenfrühstück

Second Hand Shop geöffnet Montag, Mittwoch 9 - 11 Uhr, Dient-
tag, Donnerstag 14 - 16 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Er-
wachsene, teilweise sogar neu.

Nachruf

Wir trauern um unseren
Feuerwehrkameraden

Oberlöschmeister Siegfried Kern

Siegfried Kern war seit 1956 Angehöriger
der Freiwilligen Feuerwehr.

Als Maschinist in der Feuerwehr Groß Breesen setzte er sich
während seiner langjährigen aktiven Dienstzeit stets zum
Schutz und Wohle der Allgemeinheit ein.

1997 trat er der Alter- und Ehrenabteilung bei und
hielt dabei stets den Kontakt zur Wehr aufrecht.

Wir erinnern uns seiner mit hoher Anerkennung und werden
ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt den trauernden Angehörigen.

Kameraden der
Freiwilligen Feuerwehr
Rico Nowka

Stadt Guben
Bürgermeister
Fred Mahro



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

anzeigen.wittich.de